

Die Zeitung der Kulturgemeinschaft



Petra Maria Schnitzer und Peter Seiffert

Kulturgemeinschaft

Nicht immer Tristan und Isolde

Petra Maria Schnitzer und Peter Seiffert singen Operettenmelodien mit den Stuttgarter Philharmonikern

Als die »Lohengrin«-Neuinszenierung von Götz Friedrich im Jahr 1990 an der Deutschen Oper Berlin ihre Premiere hatte, erlebte der Tenor Peter Seiffert seinen internationalen Durchbruch. Als Weltsensation und idealer Wagner-Interpret wurde der damals 36-jährige gefeiert, der zu diesem Zeitpunkt schon den typischen Weg eines Opernsängers in Deutschland gegangen war: An der Rheinoper hatte er Ende der 1970er Jahre im lyrischen Fach mit Mozartrollen debütiert, dann aber schnell den Weg an die Bayerische Staatsoper und nach Berlin gefunden. Danach gab es kein Halten mehr, vor allem als er sich immer häufiger Wagner-Rollen, etwa dem Stolzing in »Die Meistersinger von Nürnberg« oder den Titelpartien in »Lohengrin« und »Parsifal« widmete.



Dan Ettinger dirigiert an Neujahr Operetten und Tschaikowsky

Seiffert selbst nannte das in einem Interview vor einigen Jahren eine »Schiene«, von der »man nicht wieder herunterkommt«, wenn man einmal auf

ihr drauf sei. Ein bisschen Bedauern schwang in diesen Worten mit, wohl weil er die Festlegung auf das Heldenrepertoire nicht mochte, gerne auch noch Partien des vermeintlich leichteren Fachs singen wollte. Auch wenn ihm dieser Traum nicht mehr erfüllt werden sollte, erhielt er sich lange Jahre die lyrischen Qualitäten seiner Stimme, sang etwa den Lohengrin mit weich fließenden Mozart-Linien. Doch die Wünsche der Opernhäuser und Festivals haben Peter Seiffert unaufhaltsam in Richtung der immer schwereren Partien geführt, bis hin zu Wagners »Tristan«. Der wiederum sollte – erneut an der Deutschen Oper Berlin – ebenfalls zu einem Meilenstein seiner Laufbahn werden, diesmal im Verbund mit seiner zweiten Ehefrau Petra Maria Schnitzer, die an der Seite Seifferts ihr bejubeltes Rollendebüt als Isolde gab.

Stuttgarter Philharmoniker

Peter Tschaikowsky: Sinfonie Nr. 4 Operettengala

mit den schönsten Arien und Duetten

Dan Ettinger (Leitung),

Petra Maria Schnitzer (Sopran),

Peter Seiffert (Tenor)



1. Januar, 19 Uhr, Liederhalle, Beethoven-Saal
Karten für Mitglieder: 22 bis 46 Euro, Freier Verkauf: 28 bis 60 Euro, Ermäßigung für Schüler und Studenten

Neun Jahre jünger als ihr Mann ist die Österreicherin Schnitzer, deren Karriere im Opernstudio der Wiener Staatsoper begann und sie schnell in großen Partien, zunächst des lyrischen und jugendlichen, dann auch des dramatischen Fachs, vor allem nach Wien und München führte. Dort begegnete sich die Sopranistin und der Tenor bei einer Produktion von Smetanas »Die verkaufte Braut« im Jahr 1997. Die Hochzeit und die Geburt der Söhne Florestan und Tristan folgen bald – und damit auch ein Problem für das Sänger-Ehepaar, das zwei Karrieren und die Familie unter einen Hut bekommen will, was leichter gesagt als getan ist. Eine Zeitlang versuchen sie, nur gemeinsam aufzutreten, was nicht recht gelingen will. Also passen die beiden ihre beruflichen Terminkalender in doppeltem Sinne an: Nicht mehr jede Anfrage wird angenommen, wenn der eine singt, hat der andere frei, um Zeit für die Kinder zu haben. In den letzten Jahren ist es ruhiger geworden für die beiden, vor allem für Schnitzer, und so bleibt Raum für die leichte Muse, die sie mit Operettenmelodien am Neujahrstag bei den Stuttgarter Philharmonikern beschwören. Markus Dippold

Macht Veganismus schwul?

Lachen im Abo: Beim Renitenz Gipfel geht es alles andere als politisch korrekt zu

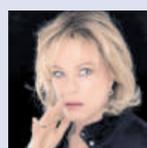
Politiker müssen sich warm anziehen. Denn Lisa Fitz ist nicht zimperlich. Die Große Koalition bezeichnet die Kabarettistin gern als »holprige Dilettantentruppe«. Angela Merkel bescheinigt sie »postheroisches Regieren«, sie mache trotz aller Kritik im feudalherrschaftlichen Stil weiter. Lisa Fitz ist nicht nett, will sie auch gar nicht sein. »Es muss gestritten werden«, sagt sie, »freie Rede, solange es noch geht.« Und das tut sie auf der Bühne in ihren Programmen. Ihr Credo: unbedingte Diskussionskultur.

Nun ist die bayerische Kabarettistin in Stuttgart zu Gast und eröffnet den Renitenz Gipfel. Das Renitenz Theater und die Kulturgemeinschaft haben das Programm gemeinsam aufgelegt, denn Renitenz tut in diesen politisch schwierigen Zeiten Not. »Flüsterwitz« nennt sich das Kabarettprogramm von Lisa Fitz. Mit Flüsterwitzen sind nicht kleine schweinische Witzchen gemeint, die man sich hinter vorgehaltener Hand erzählt und die bei Klosterschülern Schnappatmung verursachen, erklärt Lisa Fitz. Ihr geht es vielmehr um den politischen Flüsterwitz, der gerade in autoritären und totalitären Systemen beliebt sei. Lisa Fitz sagt und singt, was sie denkt – denn dafür ist die Kabarettbühne da. Sie ist der Ort, an dem gern kräftig ausgeteilt wird, aber mit gutem Grund, denn Kabarettisten wollen nicht nur unterhalten, sondern die Welt ein bisschen besser machen. Für Lisa Fitz gehört dazu, zu wissen, wie die Dinge lau-

fen, sie liest so ziemlich alles, was ihr in die Finger kommt: Romane, Sachbücher und natürlich Zeitungen. Nach dem Motto: Wissen ist Macht. Christoph Fritz schaut mit seiner Nerd-Brille zwar brav aus, aber auch er kann böse sein, sehr böse sogar. Der Niederösterreicher ist gerade mal Mitte zwanzig, aber hat mit seinem ersten Soloprogramm bereits den Förderpreis des Österreichischen Kabarettpreises bekommen. In einem sind sich Lisa Fitz und Christoph Fritz einig: Politische Korrektheit hat auf der Kabarettbühne nichts zu suchen. Deshalb scheut Christoph Fritz in seinem Programm »Das jüngste Gesicht« nicht zurück vor Themen wie Religion, Flucht, Selbstmord oder Pädophilie. Kein Sumpf, in den der junge Kabarettist nicht hineinsinken würde. Dabei schlachtet er auch genüsslich seine eigene Lebensgeschichte aus, die auf dem Land begann, wo mancher angeblich glaubt, dass Veganismus die Einstiegsdroge zur Homosexualität sei. Meckern können viele – im Kabarett ist die Kritik dagegen mit Witz und Pointen gewürzt. »Ein Leben ohne Humor ist möglich, aber nicht erstrebenswert«, behauptet denn auch Ernst Mantel. Er kann alles – singen, musizieren, sich verwandeln und vor allem Schwäbisch schwätzen. Ernst Mantel ist ein Sprachjongleur, der sich höchst komisch die schwäbische Sprache vornimmt und dabei zum Lachen bringt. Beim Renitenz Gipfel beweist er allerdings, dass hinter dem scheinbar Banalen oft kluger Hintersinn aufblitzt. Adrienne Braun

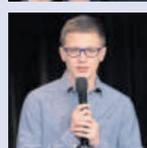
Der Renitenz Gipfel

4x Kabarett im Abo für nur 79 Euro



So 9.2.2020:

Lisa Fitz
Flüsterwitz



Fr 24.4.2020:

Christoph Fritz
Das jüngste Gesicht

Verschenken oder selber lachen!

Fr 27.3.2020:

Ernst Mantel
Gell!



Do 18.6.2020:

Froggy Night
mit Thomas Fröschle
und Mathias Schwardt



Jetzt buchen unter www.kulturgemeinschaft.de, info@kulturgemeinschaft.de oder Tel. 0711 22477-20 und alle Vorteile der Kulturgemeinschaft nutzen – inklusive VVS.

Das Abo endet automatisch zum 31.7.2020.

Kulturgemeinschaft

DAS
STUTTGARTER
BALLETT

CREATING IS IN OUR DNA



Rocco Aleman, Alexander Mc Gowan, Martí Fernández Pavó / Foto: Roman Novitzky

Ballettabend

CREATIONS I – III

Uraufführungen von Fabio Adorisio, Andreas Heise, Roman Novitzky

Premiere 30. November 2019 im Schauspielhaus
Weitere Vorstellungen bis 11. Januar 2020

Adoriso, Heise, Novitzky: Namen, die man sich merken muss

Das Stuttgarter Ballett bringt mit »Creations I – III« drei Uraufführungen ins Schauspielhaus

Wo stünde der Tanz in Stuttgart ohne die Noverre-Abende? John Cranko und eine Gesellschaft von Ballettfreunden beschlossen einst vor über fünfzig Jahren, jungen Tänzern die Chance auf ein Ausprobieren ihrer choreographischen Kunst zu geben – heute hat ihr Modell weltweit Schule gemacht. Nicht nur alle Stuttgarter Hauschoreographen, sondern die halbe europäische Tanzgeschichte der Moderne ging aus diesen Noverre-Aufführungen hervor, Namen wie John Neumeier, Jiri Kylián oder William Forsythe sind hinreichend bekannt. Wichtig aber ist nicht nur das zehnmündige Ausprobieren mit einer Handvoll Tänzer, wichtig ist genauso das Vertrauen eines Ballettdirektors, der Begabungen erkennt und fördert.

Deshalb führt der Stuttgarter Ballettintendant Tamas Detrich die Tradition seiner Vorgänger fort und gibt kräftig Neues in Auftrag: Die ersten drei von insgesamt sechs Uraufführungen der Spielzeit feiern in Kürze im Schauspielhaus Premiere. Alle drei Choreographen probierten sich bei den Noverre-Abenden aus, zwei tanzten im Stuttgarter Ballett, einer kommt via Oslo aus Leipzig. Er heißt Andreas Heise, wurde an der Dresdner Palucca-Schule ausgebildet und tanzte lange als Solist

beim Norwegischen Nationalballett. Dort begann er auch zu choreographieren, beim letzten Noverre-Abend zeigte er eine intensive Variation auf E. T. A. Hoffmanns dunkle Phantasie. Heises neues, noch namenloses Werk entsteht zu einer Auftragskomposition des norwegischen Barockviolinisten Bjarte Eike, der sich dazu von Claudio Monteverdis berühmtem »Lamento della Ninfa« anregen ließ. Inspiriert wurde das Tanzstück, in dem außerdem Renaissance-Musik erklingt, vom Schicksal des antiken Paares Odysseus und Penelope: Getreulich wartete die Gattin des Helden zwanzig Jahre auf ihren umherirrenden Mann. Heise zeigt Paare in den unterschiedlichen Stadien einer Beziehung und fragt, wie eine Liebe so lange überdauern kann.

Roman Novitzky tanzt, choreographiert und fotografiert: Die Dreifachbegabung aus der Slowakei kam 2009 nach Stuttgart, wo er rasch zum Ersten Solisten aufstieg und bereits mehrere Ausstellungen mit seinen Ballettbildern bestritt. Gleich eine seiner ersten Choreografien machte Furore: »Are You As Big As Me« zeigt drei rennende Jungs im tragikomischen Wettkampf, das originelle Stück wurde oft bei Galas gezeigt. Schon bei »Under The Surface«, seinem ersten Auftragswerk fürs Stutt-

gartener Ballett, arbeitete Novitzky im letzten Jahr mit dem Percussionisten Marc Strobel vom Staatsorchester zusammen. Der steht nun selbst mit den Tänzern auf der Bühne und bearbeitet auf unterschiedlichste Weise seine große Rahmentrommel. Direkt inspirierten die Bewegungen des Musikers den Choreographen, Novitzky knüpft eine enge Verbindung zwischen Musik und Tanz.

☒ Ballettabend: Creations I – III

Uraufführungen von
Roman Novitzky, Andreas Heise,
Fabio Adoriso
Stuttgarter Ballett im Schauspielhaus
3., 4., 20., 21. Dezember, 10., 11. Januar
Karten für Mitglieder: 22 bis 64 Euro

Einen frommen Schleier des Vergessens zeigt uns Fabio Adoriso: Der italienische Halbsolist ließ sich vom Sprichwort »stender un velo pietoso« aus seiner Muttersprache inspirieren und choreographiert in seinem neoklassischen, eher abstrakten Stil über das Verdrängen und Enthüllen. Zu Kompositionen von Georg Friedrich Händel sowie von Bryce Dessner und Kevin Keller, beides moderne Grenzgänger zwischen Klassik und Elektronik,

zieht Adoriso einen Spannungsbogen vom Aufbruch über den Kampf zur inneren Ruhe, findet Hoffnung in eben jenem Schleier, den wir tatsächlich auf der Bühne sehen. Das Stuttgarter Ballettpublikum, berühmt für seine Neugier auf innovative choreographische Handschriften, freut sich über so viele Enthüllungen, der nächste Dreierpack folgt dann mit Novitäten von Martin Schläpfer, Douglas Lee und Louis Stiens im Februar im Opernhaus.



Fabio Adoriso, Andreas Heise, Roman Novitzky

Der Märchenstar im Interview

Drei Fragen an Aschenputtel

Aschenputtel ist eine der bekanntesten Figuren der Literaturgeschichte. Unser Autor Cornelius W. M. Oettle hat den Märchenstar, der in Stuttgart zur Weihnachtszeit gleich in drei Häusern zu sehen ist, zum Interview getroffen.

Drei Haselnüsse für Aschenbrödel

Der Originalfilm mit Live-Orchester

16. Dezember, 19.30 Uhr,

Liederhalle, Beethoven-Saal

Karten für Mitglieder: 44,50 bis 63,50 Euro

Zwei Tauben für Aschenputtel

Komödie im Marquardt

zahlreiche Termine ab 30. November,

Karten für Mitglieder: 13 Euro, ermäßigt 7 Euro

☒ La Cenerentola

23., 25. Dezember, 4. Januar, Opernhaus

Karten für Mitglieder: 47 bis 105 Euro

Geschenktipp

Frau Aschenputtel, in der Liederhalle ist bald der Weihnachtsklassiker »Drei Haselnüsse für Aschenbrödel« mit Live-Begleitung der Württembergischen Philharmonie Reutlingen zu sehen. Warum eigentlich Aschenbrödel und nicht Aschenputtel?

Ja, darauf freue ich mich sehr! Die großartige Musik von Karel Svoboda live zu hören, macht den Film noch schöner. Aber zu Ihrer Frage: Als die Grimm-Buben meine Geschichte in ihre Kinder- und Hausmärchensammlung aufnahmen, wurde sie ja schon »aller Enden erzählt«, wie die Brüder damals selbst festhielten. Auch weil bereits eine sehr ähnliche Geschichte aus der Feder des Franzosen Charles Perrault mit dem Titel »Cendrillon oder Der kleine gläserne Pantoffel« kursierte, auf der später der Walt-Disney-Zeichentrickfilm »Cinderella« fußte. Jedenfalls hatte ich damals im deutschsprachigen Raum etliche Namen: Mancherorts Aschenputtel, andernorts aber etwa Äscherling oder Aschengrüttel oder eben auch Aschenbrödel.

Die Komödie im Marquardt zeigt »Zwei Tauben für Aschenputtel« – eine Inszenierung, die sich an Kinder ab fünf Jahren richtet. Was halten Sie davon?

Ich selbst habe bekanntlich schlechte Erfahrungen mit Kindern und Jugendlichen gemacht. Sie wissen ja, wie meine Stiefschwestern mit mir umgegangen sind. Das habe ich aber längst verwunden. Es freut



mich, dass eine so alte Geschichte beim jüngeren Publikum noch so gut ankommt! Darüber hinaus ist es famos, dass die zwei Tauben im Titel erwähnt werden – ohne die beiden würde ich heute vermutlich nach wie vor in der Asche beim Herd in der Küche schlafen und tagsüber Linsen auslesen.

Die Stuttgarter Oper gibt »La Cenerentola«. Wie gefällt Ihnen Gioachino Rossinis Bearbeitung Ihrer Geschichte? Gehen Sie gern in die Oper?

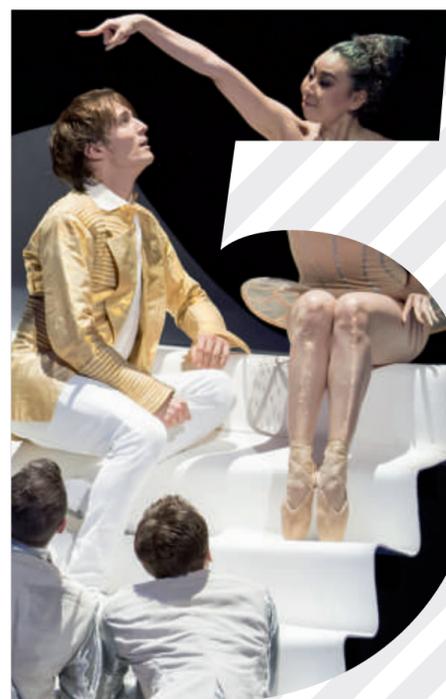
Aber ja! Vor allem, wenn die titelgebende Frau der Oper am Ende ausnahmsweise mal nicht umgebracht wird! Überdies bin ich sehr musikalisch. Ich tanze auch gerne – aber nur, wenn die Schuhe gut sitzen! (lacht) Doch Spaß beiseite: Rossini hat bei seiner Bearbeitung meiner Biographie die zauberhaften Momente wie etwa die hilfsbereiten Vögel weggelassen. Ich finde das zwar etwas schade, aber es ist schon in Ordnung. Bei Rossini geht es eben zuvörderst um die Liebe, die ja in gewisser Hinsicht auch etwas Magisches ist. Und natürlich ums Geld, das die Menschen nach wie vor zu unfassbaren Taten bewegt: Zu meiner Zeit haben sich die Mädchen einen Zeh abgeschnitten, um einen reichen

Zwei Tauben helfen Aschenputtel in der Komödie im Marquardt



Mann zu bekommen. Heute machen sie beim Bachelor auf RTL mit. Muss jeder für sich entscheiden, was schlimmer ist. Was mir aber wirklich gut an der Opernfassung gefällt: Das italienische »La Cenerentola« klingt doch viel reizender als das deutsche »Aschenputtel«, nicht wahr?

Die Kulturgemeinschaft ist von 24. Dezember 2019 bis 1. Januar 2020 geschlossen. Sichern Sie sich frühzeitig Ihre Tickets für die Feiertage! Auf www.kulturgemeinschaft.de können Sie jederzeit Karten kaufen und mit Print@-home selbst ausdrucken. Abokarten werden entsprechend frühzeitig verschickt.



Take Five

OPER
SCHAUSPIEL
KONZERT
TANZ

186 Euro
Basis-Mitglieder
146 Euro

ABO 8109	
06.01.20	STUTTGARTER KAMMERORCHESTER LIEDERHALLE
10.02.20	DIE WAHLVERWANDTSCHAFTEN ALTES SCHAUSPIELHAUS
18.04.20	VERTIGO DANCE COMPANY FORUM AM SCHLOSSPARK LUDWIGSBURG
05.06.20	DAS FRÄULEIN POLLINGER THEATER TRI-BÜHNE
04.07.20	DON PASQUALE OPERNHAUS

ABO 8110	
08.02.20	HUBBARD STREET DANCE CHICAGO FORUM AM SCHLOSSPARK LUDWIGSBURG
10.03.20	STUTTGARTER KAMMERORCHESTER THEATERHAUS
14.04.20	LE NOZZE DI FIGARO OPERNHAUS
21.05.20	DER TRAFIKANT THEATER DER ALTSTADT
01.07.20	FRÜHSTÜCK BEI TIFFANY ALTES SCHAUSPIELHAUS

ABO 8111	
25.01.20	DER NUSSKNACKER FORUM AM SCHLOSSPARK LUDWIGSBURG
13.02.20	JEDERMANN JOHANNESKIRCHE AM FEUERSEE
03.03.20	STUTTGARTER KAMMERORCHESTER THEATERHAUS
23.04.20	MEFISTOFELE OPERNHAUS
07.07.20	FRÜHSTÜCK BEI TIFFANY ALTES SCHAUSPIELHAUS

ABO 8112	
13.01.20	DIE COMEDIAN HARMONISTS ALTES SCHAUSPIELHAUS
19.02.20	SWITZERLAND – DER FALL PATRICIA HIGHSMITH THEATER DER ALTSTADT
21.03.20	CENDRILLON (CINDERELLA) FORUM AM SCHLOSSPARK LUDWIGSBURG
30.04.20	STUTTGARTER PHILHARMONIKER LIEDERHALLE
21.06.20	FAUST OPERNHAUS

Kulturgemeinschaft

Servicetelefon 0711 22477-20
www.kulturgemeinschaft.de

Wählen Sie selbst!
Alle Veranstaltungen mit diesem Symbol sind wählbar im Rahmen des Wahl-Abos.

Kultur

Kartenservice 0711 22477-20
info@kulturgemeinschaft.de

Dezember 2019

Kalender

4

	Opernhaus (OH) Oberer Schlossgarten 6 70173 Stuttgart Telefon 07 11/20 20 90	Schauspielhaus (SH) Oberer Schlossgarten 6 70173 Stuttgart Telefon 07 11/20 20 90	Kammertheater (KAM) Konrad-Adenauer-Straße 32 70173 Stuttgart	Kultur- und Kongresszentrum Liederhalle (KKL) Berliner Platz 1-3 70174 Stuttgart Telefon 07 11/20 27-710	Altes Schauspielhaus (AS) Kleine Königstraße 9 70173 Stuttgart Telefon 07 11/22 77 00	Komödie im Marquardt (KIM) Bolzstraße 4/Schlossplatz 70173 Stuttgart Telefon 07 11/22 77 00	Theater der Altstadt (TA) Rotebühlstraße 89 70178 Stuttgart Telefon 07 11/99 88 9 818	FITZ! Zentrum für Figurentheater (FITZ) Unterm Turm Eberhardstraße 61A 70173 Stuttgart Telefon 07 11/24 15 41	
1 So	17.15 Einf. - 18.00 Premiere Die nozze di Figaro M: W. A. Mozart I: Christiane Pohle	19.30 Abo 2240, 2243, 2254, 2255, 2290, 2324, 2404, 2424, 2465, 2470, 2473, 8802, 8827 A: Anton Tschechow	15.00-16.00 (8+) NORD Der Schauspielerektor M: W. A. Mozart	17.00 M Jahreskonzert Musikschule 18.30 S Die Sprache der Musik 19.00 B Breakin' Mozart	11.00 Premierenfrühstück	14.00-15.00 (5+) Zwei Tauben für Aschenputtel 18.00-20.00 Wir sind keine Engel	11.00 Lesenzeichen 17.00 Abo 6756, 7009 Fräulein Smillas Gespür für Schnee Nach dem Roman von Peter Hoeg	11.00-11.55 (7+) Traumkreuzung 18.00-19.30 (16+) Der goldne Topf, ein Fake aus der neuen Zeit	
2 Mo		11.00-12.20 (6+) Der ... Wunschnpunsch 19.00-20.15 Der goldene Topf		Programme und Abos der Konzertausswahlnummern 1449-1477 finden Sie nachfolgend auf Seite 9 unter Konzerte.		9.00 + 11.00 Zwei Tauben für Aschenputtel Familienstück zur Weihnachtszeit		10.00-10.55 (7+) Traumkreuzung Ensemble Materialtheater Stuttgart & Théâtre Octobre Brüssel	
3 Di	18.15 Einf. - 19.00-21.30 La Bohème M: Giacomo Puccini, I: Andrea Moses	9.00-10.20 + 11.30-12.50 (6+) Der ... Wunschnpunsch 18.15 Einf. - 19.00 Abo 8702, 8711 Stgt. Ballett Ballettabend: Creations I-III	20.00-21.20 KAM Abo 6432, 67/6806 Volken.Heim. A: Elfriede Jelinek	19.30 M Stuttgarter Benefiz-Rudelsingen 20.00 B OMD 40 Years Greatest Hits		9.00 + 11.00 Zwei Tauben für Aschenputtel 20.00-22.00 Wir sind keine Engel		10.00-10.55 (7+) Traumkreuzung Ensemble Materialtheater Stuttgart & Théâtre Octobre Brüssel	
4 Mi	18.15 Einf. - 19.00 Die nozze di Figaro	18.15 Einf. - 19.00 Abo 2455, 8197, 8706, 8709 Stgt. Ballett Ballettabend: Creations I-III	18.15 Einf. - 19.00 Abo 6421, 6431 Volken.Heim. I: Friederike Heller			9.00 + 11.00 Zwei Tauben für Aschenputtel 20.00-22.00 Abo 2221, 2223, 2236, 2451 Wir sind keine Engel		10.00-10.55 (7+) Traumkreuzung Ensemble Materialtheater Stuttgart & Théâtre Octobre Brüssel	
5 Do	18.15 Einf. - 19.00-21.30 Abo 2217, 2230, 2232, 2288, 2289, 2296, 2459, 2490, 2501, 8268, 8757 Die Liebe zu drei Orangen			19.00 Einf. - 20.00 B Ausw. 1449 Stuttgarter Philharmoniker		9.00 + 11.00 Zwei Tauben für Aschenputtel 20.00-22.00 Abo 2221, 2223, 2236, 2451 Wir sind keine Engel		10.00-10.40 (4+) Herr Eichhorn und der erste Schnee 19.00-20.30 (15+) Abo 6823 Faust I - Puppen, Pop und Pudel	
6 Fr	18.15 Einf. - 19.00 Abo 2222, 2238, 2239, 2258, 2270, 2295, 2299, 2548, 2576, 8762 Die nozze di Figaro	19.00-22.30 Vögel A: Wajdi Mouawad		19.00 B Ausw. 1450 Wiener Sängerknaben		20.00-22.00 Die Comedian Harmonists Musical von Franz Wittenbrink I: Klaus Seiffert		10.00-10.40 (4+) Herr Eichhorn und der erste Schnee 20.30-22.00 (15+) Abo 6814 Faust I - Puppen, Pop und Pudel	
7 Sa	18.15 Einf. - 19.00-21.00 Abo 2434, 8261 Stuttgarter Ballett Ballettabend: Atem-Beraubend Ch: Galili / Inger / Khan	19.00-22.30 Abo 2332, 2402, 2446, 8883, 8885 Vögel I: Burkhard C. Kosminski			20.00-22.00 Die Comedian Harmonists		10.00-10.40 (4+) Herr Eichhorn und der erste Schnee 20.30-22.00 (15+) Abo 6814 Faust I - Puppen, Pop und Pudel		
8 So	18.15 Einf. - 19.00-21.00 Abo 2448, 6940, 8707 Stgt. Ballett Ballettabend: Atem-Beraubend	18.00-20.00 Abo 6404 Othello A: William Shakespeare		10.15 Einf. - 11.00 B Ausw. 1451 Staatsorchester Stuttgart 18.20 Einf. - 19.00 B Ausw. 1455 Gaechingen Cantorey		14.00-15.00 (5+) Zwei Tauben für Aschenputtel 17.00-19.00 Wir sind keine Engel		15.00-15.40 (4+) Herr Eichhorn und der erste Schnee 18.00-19.30 (16+) Abo 6816 Faust I - Puppen, Pop und Pudel	
9 Mo	18.15 Einf. - 19.00-21.00 Stuttgarter Ballett Ballettabend: Atem-Beraubend Ch: Galili / Inger / Khan	10.00-11.20 + 15.00-16.20 (6+) Der ... Wunschnpunsch A: Michael Ende	19.15 Einf. - 20.00-21.20 KAM Abo 6428, 67/6807, 8602 Volken.Heim.	18.45 Einf. - 19.30 B Ausw. 1456 Staatsorchester Stuttgart 20.00 M Currentzis LAB		9.00-10.00 + 11.00-12.00 (5+) Zwei Tauben für Aschenputtel 20.00-22.00 Wir sind keine Engel		10.00-10.40 (4+) Herr Eichhorn und der erste Schnee meinhardt&krauss, Stuttgart	
10 Di		9.00-10.20 + 11.30-12.50 (6+) Der ... Wunschnpunsch 19.30-21.30 Abo 2201 Italienische Nacht	11.00-12.00 (8+) NORD Der Schauspielerektor	20.00 M Novus String Quartet 20.00 B Wiener Klassik Konzerte		20.00-22.00 Abo 8853 Die Comedian Harmonists		10.00-10.40 (4+) Herr Eichhorn und der erste Schnee meinhardt&krauss, Stuttgart	
11 Mi	18.15 Einf. - 19.00-22.15 Abo 2215, 2226, 2249, 2259, 2265, 2293, 2317, 2436, 2450, 8846 Der Freischütz M: Carl Maria von Weber	10.00-11.20 (6+) Der ... Wunschnpunsch 19.30-21.30 Abo 2472, 2485, 2499 Othello	11.00-12.00 (8+) NORD Der Schauspielerektor 20.00-21.55 KAM Abo 6413, 67/6804 Imaginary Europe	20.00 B Ausw. 1457 Cappella Gabetta 20.00 M Martin Herzberg & Ensemble		20.00-22.00 Abo 6604 Die Comedian Harmonists		10.00-10.40 (4+) Herr Eichhorn und der erste Schnee meinhardt&krauss, Stuttgart	
12 Do	18.45 Einf. - 19.30-22.00 La Bohème M: Giacomo Puccini	10.00-11.20 (6+) Der ... Wunschnpunsch 21.00 Echt! Schmidt?	9.30-10.30 (3-6 J.) NORD Lollo 20.00-21.55 KAM Abo 6420, 6435, 67/6809 Imaginary Europe	19.00 Einf. - 20.00 B SWR Symphonieorchester		16.00-18.00 Die Comedian Harmonists Die Comedian Harmonists		10.00-10.40 (4+) Herr Eichhorn und der erste Schnee 20.30-22.30 Abo 6842, 7004, 8113 Don Quijote	
13 Fr	18.15 Einf. - 19.00-21.30 Die Liebe zu drei Orangen M: Sergej Prokofjew I: Axel Ranisch	9.00-10.20 + 11.30-12.50 (6+) Der ... Wunschnpunsch 19.30-21.30 Abo 8882 Italienische Nacht	11.00-12.00 (8+) NORD Der Schauspielerektor 20.00-21.55 KAM Abo 6410, 6433 Imaginary Europe	19.00 Einf. - 20.00 B Ausw. 1459 SWR Symphonieorchester 20.00 M The Best of Black Gospel		20.00-22.00 Die Comedian Harmonists Die Comedian Harmonists		10.00-10.40 (4+) Herr Eichhorn und der erste Schnee 20.30-22.30 Abo 6801 Don Quijote	
14 Sa	18.15 Einf. - 19.00-22.15 Abo 8882 Der Freischütz I: Achim Freyer	19.30-21.30 Abo 2466 Iwanow I: Robert Icke		20.00 B London Philharmonic Orchestra		14.00-15.00 (5+) Zwei Tauben für Aschenputtel 20.00-22.00 Wir sind keine Engel		15.00-15.40 (4+) Herr Eichhorn und der erste Schnee 20.30-22.30 Abo 6801 Don Quijote	
15 So	13.15 Einf. - 14.00-16.30 Abo 2104, 2200, 2210, 2278, 2429, 2537 La Bohème 18.15 Einf. - 19.00-21.30 Abo 8887 La Bohème	19.30-20.45 Abo 2108, 2208, 2219, 2225, 2292, 2300, 2330, 2428, 2449, 2458, 6402, 8829 Der goldene Topf A: E.T.A. Hoffmann, I: Achim Freyer	11.00-12.15 Der goldene Topf 19.30-21.30 Abo 2479 Die Wildente	9.30-10.30 (3-6 J.) NORD Lollo A: Elisabeth Naske	18.00 B Worship Symphony		9.00-10.00 + 11.00-12.00 (5+) Zwei Tauben für Aschenputtel 20.00-22.00 Wir sind keine Engel		10.00-10.50 (4+) Der Wunderschlitten Figurentheater Kumulus, Stuttgart
16 Mo		11.00-12.15 Der goldene Topf 19.30-21.30 Abo 2479 Die Wildente	11.00-12.00 (8+) NORD Der Schauspielerektor M: W. A. Mozart	19.30 B Drei Haselnüsse für Aschenbrödel Der Originalfilm mit Live-Orchester		9.00-10.00 + 11.00-12.00 (5+) Zwei Tauben für Aschenputtel 20.00-22.00 Wir sind keine Engel		10.00-10.50 (4+) Der Wunderschlitten Figurentheater Kumulus, Stuttgart	
17 Di		10.00-11.50 (6+) Der ... Wunschnpunsch 19.30-21.30 Abo 2207 Italienische Nacht		20.00 B Fazil Say		9.00-10.00 + 11.00-12.00 (5+) Zwei Tauben für Aschenputtel 20.00-22.00 Wir sind keine Engel		10.00-10.50 (4+) Der Wunderschlitten Figurentheater Kumulus, Stuttgart	
18 Mi	18.15 Einf. - 19.00-22.00 Abo 2523 Stgt. Ballett Dornröschen I: Marcia Haydée nach Petipa	10.00-11.30 (6+) Der ... Wunschnpunsch 19.00-20.15 Abo 2234 Der goldene Topf		20.00 B Schwanensee		9.00-10.00 + 11.00-12.00 (5+) Zwei Tauben für Aschenputtel 20.00-22.00 Wir sind keine Engel		10.00-10.50 (4+) Der Wunderschlitten Figurentheater Kumulus, Stuttgart	
19 Do	18.15 Einf. - 19.00 Abo 2202, 2267, 2460, 2551, 6403, 8259, 8759 Die nozze di Figaro M: W. A. Mozart	9.00-10.20 (6+) Der ... Wunschnpunsch 19.00-22.30 Abo 2233, 2411, 2487, 2518 Vögel		19.00 Einf. - 20.00 B Ausw. 1468 Stuttgarter Philharmoniker 19.00 Einf. - 20.00 M Freiburger Barockorchester		20.00-22.00 Abo 6607 Die Comedian Harmonists		10.00-10.50 (4+) Der Wunderschlitten Figurentheater Kumulus, Stuttgart	
20 Fr		18.15 Einf. - 19.00 Abo 2494, 2561, 8713, 8714 Stgt. Ballett Ballettabend: Creations I-III Ch: Novitzky/Heise/Adorisio	19.15 Einf. - 20.00-21.35 KAM Abo 6417, 6430 Thaddäus Troll A und I: Cernot Grünwald	19.30 B Die Schöne und das Biest 20.00 M Weihnachtskonzert Ärtztheater		20.00-22.00 Die Comedian Harmonists		10.00-10.50 (4+) Der Wunderschlitten Figurentheater Kumulus, Stuttgart	
21 Sa	18.15 Einf. - 19.00 Abo 2515, 2534, 2542, 2557, 8708 Stgt. Ballett Ballettabend: Creations I-III Ch: Novitzky/Heise/Adorisio	15.00-16.20 + 18.00-19.20 (6+) Der ... Wunschnpunsch	15.00-16.00 (8+) NORD Der Schauspielerektor 20.00-21.35 KAM Abo 6424, 6434, 8603 Thaddäus Troll	19.30 B Münchner Symphoniker		20.00-22.00 Abo 6607 Die Comedian Harmonists		15.00-15.50 (4+) Der Wunderschlitten Figurentheater Kumulus, Stuttgart	
22 So	12.45 Einf. - 13.30-16.30 Stgt. Ballett Dornröschen 18.15 Einf. - 19.00-22.00 Abo 8265 Stgt. Ballett Dornröschen	19.30-21.30 Abo 2481, 2555 Die Wildente I: Elmar Goerden		19.30 B Das Phantom der Oper		16.00-18.00 Die Comedian Harmonists		15.00-15.50 (4+) Der Wunderschlitten Figurentheater Kumulus, Stuttgart	
23 Mo	18.15 Einf. - 19.00-22.30 Abo 2420, 2423, 2442, 2452, 2457, 2463, 2477, 2496, 8269 La Cenerentola M: Gioachino Rossini, I: Andrea Moses	19.30-21.30 Abo 2493, 2527, 2581, 2582 Othello A: William Shakespeare				20.00-22.00 Abo 6607 Die Comedian Harmonists		20.30-21.50 (12+) Drei Affen Ensemble Materialtheater, Stuttgart	
24 Di		18.15 Einf. - 19.00 Abo 2494, 2561, 8713, 8714 Stgt. Ballett Ballettabend: Creations I-III Ch: Novitzky/Heise/Adorisio	19.15 Einf. - 20.00-21.35 KAM Abo 6406, 8601 Thaddäus Troll			20.00-22.00 Abo 6607 Die Comedian Harmonists		15.00-15.40 (4+) Der Wunderschlitten Figurentheater Kumulus, Stuttgart	
25 Mi	16.15 Einf. - 17.00-20.30 Abo 2489, 7023, 8814 La Cenerentola	15.00-16.20 (6+) Der ... Wunschnpunsch I: Patricia Bencke	20.00-21.35 KAM Thaddäus Troll	20.00 B Der Nussknacker		20.00-22.00 Die Comedian Harmonists		15.00-15.40 (4+) Der Wunderschlitten Figurentheater Kumulus, Stuttgart	
26 Do	13.15 Einf. - 14.00-16.30 Abo 8262 La Bohème 18.15 Einf. - 19.00-21.30 Abo 2401, 2441, 2444, 8263 La Bohème	19.30 Abo 2498 Iwanow A: Robert Icke nach Anton Tschechow		17.00 B Ausw. 1474 Stuttgarter Hymnus-Chorknaben 17.00 M Ausw. 1475 Trio Opus 8		20.00-22.00 Die Comedian Harmonists		15.00-15.40 (4+) Der Wunderschlitten Figurentheater Kumulus, Stuttgart	
27 Fr		19.30-21.30 Abo 2481, 2555 Die Wildente I: Elmar Goerden		16.00 B Der Herr der Ringe - Das Konzert 20.00 B The music of Hans Zimmer		20.00-22.00 Die Comedian Harmonists		15.00-15.40 (4+) Der Wunderschlitten Figurentheater Kumulus, Stuttgart	
28 Sa	18.15 Einf. - 19.00-21.30 Abo 2410, 2461, 2480, 2524, 8251, 8752 Die Liebe zu drei Orangen M: Sergej Prokofjew	19.30-21.20 Abo 2482 Die Physiker A: Friedrich Dürrenmatt		18.00 B Ausw. 1476 German Brass		20.00-22.00 Die Comedian Harmonists		15.00-15.40 (4+) Der Wunderschlitten Figurentheater Kumulus, Stuttgart	
29 So	12.45 Einf. - 13.30-16.30 Abo 2417, 2427, 2486, 2509, 2546, 8705 Stgt. Ballett Dornröschen 18.15 Einf. - 19.00-22.00 Abo 8255 Stgt. Ballett Dornröschen	19.30-21.30 Abo 2246, 2431, 2438, 2439, 2475, 6501, 8810, 8815 Othello I: Burkhard C. Kosminski	20.00-21.35 KAM Abo 6412, 6429, 6745 Thaddäus Troll	16.00 B Beethovens Neunte		20.00-22.00 Die Comedian Harmonists		15.00-15.40 (4+) Der Wunderschlitten Figurentheater Kumulus, Stuttgart	
30 Mo	18.15 Einf. - 19.00-22.00 Abo 2102, 2467, 2528 Stgt. Ballett Dornröschen I: Marcia Haydée nach Petipa			19.00 B Ausw. 1477 Stuttgarter Philharmoniker 20.00 M Don Kosaken Chor Serge Jaroff		20.00-22.00 Abo 2413, 2433, 2540, 6608, 6610 Die Comedian Harmonists		15.00-15.40 (4+) Der Wunderschlitten Figurentheater Kumulus, Stuttgart	
31 Di	16.15 Einf. - 17.00-20.30 La Cenerentola M: Gioachino Rossini I: Andrea Moses	20.00-21.45 Der Menschenfeind A: Molière		17.00 B Silvesterkonzert 2019 SWR Symphonieorchester		16.00-18.00 Die Comedian Harmonists Die Comedian Harmonists		20.30-21.30 Kasper tot. Schluss mit lustig? Lutz Großmann, Essen	

Die Kulturgemeinschaft ist von 24. Dezember 2019 bis 1. Januar 2020 geschlossen. Sichern Sie sich frühzeitig Ihre Tickets für die Feiertage!

Abkürzungen des Spalten: Einf. = Einführung, I = Inszenierung, M = Musik, Ch = Choreografie, A = Autor/Autorin, UA = Uraufführung, *** = anschl. Publikumsgespräch, 4+ = ab 4 Jahren usw.
Spalte OH: D = in dt., ENG = in engl., F = in franz., I = in ital., RUS = in russ. Sprache mit deutschen Übertiteln.
Spalte KKL: Ausw. = Konzertausswahl Nr., B = Beethoven-Saal, H = Hegel-Saal, M = Mozart-Saal, S = Sülicher-Saal, SCH = Schiller-Saal, UA = Uraufführung.
Als Mitglieder der Kulturgemeinschaft erhalten Sie bei uns für alle in blauer Schrift hervorgehobenen Veranstaltungen Karten zu ermäßigten Preisen.

Theater Tri-Bühne (TRI)	Theaterhaus (TH)	Theater Rampe (RA)	Renitentztheater (RE)	
Unterm Turm Eberhardstraße 61A 70173 Stuttgart Telefon 0711/2364610	Siemensstraße 11 70469 Stuttgart Telefon 0711/4020720	Filderstraße 47 70180 Stuttgart Telefon 0711/62090909-0	Büchsenstraße 26 70174 Stuttgart Telefon 0711/297075	
19.30-19.50 Ruhig Atmen Kostenlose Atemübung mit Edith Koerber 20.00-21.00 Abo 8808 * Esperanza	19.00 T1 Danceparados of Ireland 19.15 T4 Katalyn Hühnerfeld 19.30 T2 Familie Flöz	21.00 Montage Salon mit Andreas Vogel und Michael Piltz	19.00 Andreas Rebers Ich helfe gern	1 So
19.30-21.20 Zabel A: Aysel Yildirim	19.45 T3 Caveman 20.00 T2 Abo 8834 * Walter Sittler: Weihnachten 20.00 T1 Cameron Carpenter	17.00 + 18.00 + 19.00 + 20.00 Die Bewegung Die Institution (S-Süd)	19.30 Stuttgarter Rudelsingen	2 Mo
19.30-19.50 Ruhig Atmen Kostenlose Atemübung mit Edith Koerber 20.00-21.00 Abo 67/6859, 8851 * Esperanza	19.30 T1 Die Nacht der Lieder 20.00 T2 Abo 8833 * Walter Sittler: Weihnachten 20.15 T4 Moving Krippenspieler	20.00 My Body Is Your Body Circus/Tanz/Performance von Overhead Project	20.00 Abo 6723 * Konrad Beikircher Sternstunden - Beikircher Weihnachts-Special	3 Di
19.30-19.50 Ruhig Atmen Kostenlose Atemübung mit Edith Koerber 20.00-21.00 Esperanza	19.30 T1 Die Nacht der Lieder 20.00 T2 Tim Fischer 20.00 T4 Volker Meyer-Dabisch	20.00 Mathias Riehling 20.00-21.20 T3 Abo 67/6824, 67/6857, 7003 * 7 Minuten 20.15 T2 Simon & Jan 20.30 T4 Feist & Nickl	20.00 Werner Koczvara Am Tag, als ein Grenzstein verrückt wurde	4 Mi
19.30-21.45 Abo 7005, 8836 * Das Fräulein Pollinger A: Odön von Horváth	20.00 T1 Urban Priol 20.15 T2 Cavewoman 20.15 T4 Berta Epple	19.00 T1 Starbugs Comedy 19.15-20.25 T4 Abo 67/6802 * Die deutsche Aysé 19.30 T2 Mirja Regensburg	20.00 Abo 6714 * Werner Koczvara & Ernst Mantel Vereintes Lachwerk Süd	5 Do
19.30-21.45 Das Fräulein Pollinger I: Edith Koerber	20.00 T1 Mathias Riehling 20.00-21.20 T3 Abo 67/6824, 67/6857, 7003 * 7 Minuten 20.15 T2 Simon & Jan 20.30 T4 Feist & Nickl	20.00 T2 Django Asül	20.00 Carrington Brown Carrington-Brown's »Best of«	6 Fr
	19.00 T3 Was heißt hier Liebe? 20.00 T2 Alexander Straub 20.00 T1 Alfons	20.00 T2 Tauschrausch 20.15 T4 Patrizia Moresco	20.00 Renitentz-Ensemble Wohin mit Stuttgart?	7 Sa
	19.00 T1 Starbugs Comedy 19.15-20.25 T4 Abo 67/6802 * Die deutsche Aysé 19.30 T2 Mirja Regensburg	20.00 T3 Sarah Straub 20.15 T3 Ausw. 1458 * Verworner Krause Kammerorchester	19.00 Renitentz-Ensemble Wohin mit Stuttgart?	8 So
	20.00 T1 Gauthier Dance: Holiday Special 20.00 T2 Thorsten Bär 20.15 T4 Patrizia Moresco	20.00 T4 Pepper & Salt und Jo Jung	20.00 Christoph Sonntag Sonntags Gag-Werkstatt	9 Mo
	20.00 T1 Gauthier Dance: Holiday Special 20.15 T4 Patrizia Moresco	20.00 T1 Kurt Krömer	20.00 Klaus Birk Diesmal schenk ich nix	10 Di
	20.00 T1 Gauthier Dance: Holiday Special 20.00-21.40 T3 Abo 6767 * Ziemlich beste Freunde 20.15 T2 Caveman	20.00 T1 Kurt Krömer	20.00 Abo 6716 * Nessi Tausendschön Weihnachtsfrustschutz	11 Mi
	11.00 T1 Friedensgala 11.00 (5-) T4 Miras Sternreise 19.00 T1 Gauthier Dance: Holiday Special 19.15 T4 Jess Jochimsen 19.30 T2 Männerabend	20.00 T1 Gregor Meyle & Band 20.00-22.30 T3 Dirty Dishes 20.15 T2 Eric Gauthier: The Gift	20.00 Stephan Bauer Weihnachten fällt aus! Josef gesteht alles!	12 Do
	20.00 T1 Urban Priol	20.00 T1 Eric Gauthier: The Gift	20.00 Abo 6701 * Irmgard Knef Glöckchen hier - Glöckchen da	13 Fr
	20.00 T1 Gregor Meyle & Band 20.00-22.30 T3 Dirty Dishes 20.15 T2 Eric Gauthier: The Gift	20.00 T1 Eric Gauthier: The Gift	20.00 Kevin Tarte & Band Favourite Songs - Christmas Edition	14 Sa
	20.00 T1 Chaostheater Oropax 20.15 T4 Yavuz Köroglu 20.15 T2 Eric Gauthier: The Gift 20.30-21.45 T3 Abo 6907 * Furor	20.00 T1 Eric Gauthier: The Gift	19.00 Kevin Tarte & Band Favourite Songs - Christmas Edition	15 So
	15.00 (5-) T1 Ritter Rost feiert Weihnachten 18.00 T2 Eric Gauthier: The Gift	20.00 Impact - Tanzperformance	20.00 Christoph Sonntag Sonntags Gag-Werkstatt	16 Mo
	20.00 T1 African Angels 20.15 T4 Stefanie Kerker	20.00 NAF - Die Werkstatt: Komponieren für 392 Tasten	20.00 Roberto Capioni Italiener schlafen nackt - Manchmal auch in Socken	17 Di
	18.00 T1 African Angels 18.15 + 21.30 T2 Alte Mädchen 18.45 + 21.45 T3 Vom Küssen und vom Fliegen 19.30 + 22.00 T4 Roland Baisch	20.00 Singles Club: Konzert/Show mit Soybomb	20.00 ONKeL FISCH blickt zurück 2019	18 Mi
		20.00 Christmas Time Is Here (2019) Eric Gauthier: The Gift	20.00 Johannes Hallervorden Der letzte Raucher	19 Do
			20.00 Reiner Kröhnert GeTWITTERcloud	20 Fr
			20.00 David Whitley Weihnachtskonzert A Soulful Motown Christmas	21 Sa
			19.00 Werner Koczvara Am Tag, als ein Grenzstein verrückt wurde	22 So
			20.00 Renitentz-Ensemble Wohin mit Stuttgart?	23 Mo
			20.00 Ernst Mantel Gell!	24 Di
			20.00 Bernd Kohlhepp Silvesterknaller	25 Mi
			20.00 Bernd Kohlhepp Silvesterknaller	26 Do
			20.00 Bernd Kohlhepp Silvesterknaller	27 Fr
			20.00 Klaus Birk Best of Birk	28 Sa
			19.00 René Sydow Die Bürde des weisen Mannes	29 So
				30 Mo
			16.00 + 20.00 Renitentz-Ensemble Wohin mit Stuttgart?	31 Di

Viererpäck

Das Mini-Abo für 59 Euro

Das perfekte Weihnachtsgeschenk

ABO 8190	Sa 01.02.20	JEDERMANN JOHANNESKIRCHE AM FEUERSEE
	Mo 30.03.20	MISERY ALTES SCHAUSPIELHAUS
	Sa 09.05.20	FRANK DER FÜNFTE WÜRTTEMBERGISCHE LANDESBÜHNE ESSLINGEN
	Sa 06.06.20	DAS FRÄULEIN POLLINGER THEATER TRI-BÜHNE
ABO 8191	Sa 01.02.20	THILO SEIBEL – SCHON RUM?! RÜCKBLICK 2019 RENITENTZTHEATER
	Fr 13.03.20	HIMMLISCHE ZEITEN KOMÖDIE IM MARQUARDT
	Mi 08.04.20	ESPERANZA THEATER TRI-BÜHNE
	Do 07.05.20	DER BRANDNER KASPAR UND DAS EWIG' ... THEATER DER ALTSTADT
ABO 8192	Do 06.02.20	ESPERANZA THEATER TRI-BÜHNE
	Do 26.03.20	DIE FRAU IN SCHWARZ THEATER DER ALTSTADT
	Mo 11.05.20	DER DIENER ZWEIER HERREN ALTES SCHAUSPIELHAUS
	Do 18.06.20	EIN GESPRÄCH IM HAUSE STEIN FORUM THEATER
ABO 8193	So 12.01.20	KLEINE EHEVERBRECHEN FORUM THEATER
	Mi 12.02.20	SWITZERLAND – DER FALL PATRICIA HIGHSMITH THEATER DER ALTSTADT
	Fr 27.03.20	HÖLDERLIN WÜRTTEMBERGISCHE LANDESBÜHNE ESSLINGEN
	Mi 29.04.20	CHRISTOF SPÖRK – KUBA RENITENTZTHEATER

KARIN KNEFFEL

12. OKTOBER 2019 – 8. MÄRZ 2020

MUSEUM FRIEDER BURDA
BADEN-BADEN

Abkürzungen alle Spalten: Einf. = Einführung, I = Inszenierung, M = Musik, Ch = Choreografie, A = Autor/Autorin, Mod = Moderation.
*** = anschl. Publikumsgespräch, 4+ = ab 4 Jahren usw.
Spalte TH: T1, T2, T3, T4 = Säle 1-4, GL = Glashauss, P1, P2 = Probenraum 1 und 2, Ausw. = Konzertausswahl-Nr.
Als Mitglied der Kulturgemeinschaft erhalten Sie bei uns für alle in blauer Schrift hervorgehobenen Veranstaltungen Karten zu ermäßigten Preisen.

Wählen Sie selbst!
Alle Veranstaltungen mit diesem Symbol sind wählbar im Rahmen des Wahl-Abos.

Kultur

Kartenservice 0711 22477-20
info@kulturgemeinschaft.de

Dezember 2019

Kalender

6

	Forum Theater Stuttgart (FT) Gymnasiumstraße 21 70173 Stuttgart Telefon 0711/4 40 07 49-99	Theater am Olgaeck (TAO) Charlottenstraße 44 70182 Stuttgart Telefon 0711/23 34 48	Studio Theater (STU) Hohenheimer Straße 44 70184 Stuttgart Telefon 0711/24 60 93	Wortkino (WO) Dein Theater Werastraße 6 70182 Stuttgart Telefon 0711/2 62 43 63	Kulturwerk (KW) Ostendstraße 106 A 70188 Stuttgart Telefon 0711/4 80 89 99	Wilhelma Theater (WIL) Neckartalstraße 9 70376 Stuttgart Telefon 0711/95 48 84 95	Friedrichsbau Varieté (FR) Siemensstraße 15 70469 Stuttgart Telefon 0711/2 25 70-70	Literaturhaus Stuttgart (LIT) Breitscheidstraße 4 70174 Stuttgart Telefon 0711/22 02 17-3
1 So	16.00-17.05 ☒ Scrooge - Es ist nie zu spät PerpetuoMobileTeatro & Teatro Dimitri	15.00 (3+) Eine Wintergeschichte 20.00 Kosaken - Weihnachtsfest	15.00 (7+) Meisterdetektiv Kalle Blomquist	17.00-19.00 Premiere Advent im Wortkino 2019 Mit literarischen und musikalischen Überraschungen		18.00-20.00 Abo 8152, 8159 ☒ Honig im Kopf Nach dem gleichnamigen Film Theater Lindenhof	14.00 Zimt & Zauber 18.00-20.30 Abo 2456, 2471 ☒ 1925 - Die 20er Jahre Revue	17.00 Buchpremiere, Lesung und Gespräch Mädchenleben Mit Martin Walser
2 Mo				16.00-18.00 Advent im Wortkino 2019 Mit literarischen und musikalischen Überraschungen				19.00 U35: zwischen/lese Als der Kaiser ein Gott war - Julie Otsuka
3 Di	20.00-21.05 ☒ Scrooge - Es ist nie zu spät Nach Charles Dickens			16.00-18.00 Advent im Wortkino 2019 Mit literarischen und musikalischen Überraschungen	19.30 Monsieur Claude und seine Töchter 2 Stadtteilkino		20.00 Dui do on de Sell - ... und du lach'sch halt!	
4 Mi	20.00-21.05 ☒ Scrooge - Es ist nie zu spät		16.00-18.30 Die Schulz-Story Ein Jahr zwischen Höhenflug und Absturz I: Christof Küster	16.00-18.00 Advent im Wortkino 2019 Mit literarischen und musikalischen Überraschungen	20.40 Swinging Wednesdays		20.00-22.30 Abo 2204, 2250, 2268 ☒ 1925 - Die 20er Jahre Revue	
5 Do		20.00 It's a wonderful life Live Radio Play	20.00-22.30 Abo 6860 ☒ Die Schulz-Story Ein Jahr zwischen Höhenflug und Absturz				20.00-22.30 1925 - Die 20er Jahre Revue	19.30 Lesung und Gespräch Als der Kaiser ein Gott war Mit Julie Otsuka
6 Fr		20.00-21.30 Kols letzter Anruf A: Joshua Sobol Ein Gerichtsthriller	20.00-22.30 Die Schulz-Story Ein Jahr zwischen Höhenflug und Absturz	20.00-22.00 Abo 67/6819 ☒ Buschwerk Sturmefeste Satiren von Wilhelm Busch	20.30 Abo 8181 ☒ Löwenherzen - undressiert poetisch	20.00 Nicht Fisch nicht Fleisch A: Franz Xaver Kroetz Diplominszenierung Regie der Folkwang Universität der Künste	20.00-22.30 1925 - Die 20er Jahre Revue	19.30 LiteraTür: Lesung und Gespräch Madonnas letzter Traum 20.00 Georg Dengler - Vom Roman zum Film Mit Wolfgang Schorlau und Oliver Vogel
7 Sa	20.00 Gastspiel ☒ Der Sonnengesang des Franz von Assisi Frank Tischer	15.00 (3+) Der Hase, der Wolf und die Steinsuppe 19.00 III Band, Spiral Running	20.00-22.30 Die Schulz-Story Ein Jahr zwischen Höhenflug und Absturz	20.00-21.55 Abo 67/6811 ☒ Die sieben Schwaben Schwäbische Satire um die Errettung des Schwabenlandes	15.00 Mother Goose and the Golden Egg		20.00-22.30 1925 - Die 20er Jahre Revue	19.30 Lesung und Gespräch Morgen ist da Mit Navid Kermani
8 So	18.00 Gastspiel ☒ Der Sonnengesang des Franz von Assisi Frank Tischer	15.00 (3+) Der Hase und der Igel 20.00-21.30 Abo 6717, 6858, 7019, 7020 ☒ Kols letzter Anruf	15.00 (5+) Zottelkralle	17.00-19.00 Advent im Wortkino 2019 Mit literarischen und musikalischen Überraschungen	15.00 Mother Goose and the Golden Egg		14.00 Zimt & Zauber 18.00-20.30 Abo 2241, 2260, 2286, 2545, 2558 ☒ 1925 - Die 20er Jahre Revue	
9 Mo			10.00 (5+) Zottelkralle	16.00-18.00 Advent im Wortkino 2019 Mit literarischen und musikalischen Überraschungen			20.00 Christmas Delight	19.00-20.15 Lesung und Gespräch Friedrich Hölderlin Mit Rüdiger Safranski 20.30 ARTE Preview Friedrich Hölderlin
10 Di			10.00 (5+) Zottelkralle	16.00-18.00 Theodor Fontane Apotheker, Journalist und Schriftsteller		16.00 + 20.00 A Christmas Carol		Als Mitglied der Kulturgemeinschaft erhalten Sie gegen Vorlage Ihres Mitgliedsausweises beim Einlass ermäßigten Eintritt zu den Veranstaltungen des Literaturhaus Stuttgart. Vorverkauf über Reservix (Tel. 01806 700733) oder die Buchhandlung im Literaturhaus (Tel. 0711 2842904).
11 Mi		20.00 It's a wonderful life Live Radio Play	20.00-22.30 Abo 6754, 7001 ☒ Die Schulz-Story Ein Jahr zwischen Höhenflug und Absturz	16.00-18.00 Advent im Wortkino 2019 Mit literarischen und musikalischen Überraschungen	10.00 Start-up yourself! 20.40 Swinging Wednesdays	11.00 + 15.00 A Christmas Carol	20.00-22.30 1925 - Die 20er Jahre Revue	
12 Do	20.00-22.00 Gastspiel Abo 67/6835, 6740, 6864 ☒ Der Sattlerkreis Scheuthle/Tischer A: Frieder Nögge	20.00 Feierabendkollektiv	20.00-22.30 Abo 67/6805 ☒ Die Schulz-Story Ein Jahr zwischen Höhenflug und Absturz			19.30-21.00 Glaube Liebe Hoffnung A: Ödön von Horváth Studiengang Schauspiel		
13 Fr	20.00-22.00 Gastspiel Abo 7011, 7021 ☒ Der Sattlerkreis	20.00-21.30 Abo 67/6803, 67/6829, 6828 ☒ Kols letzter Anruf	20.00-22.30 Die Schulz-Story Ein Jahr zwischen Höhenflug und Absturz	20.00-21.45 Abo 67/6846, 67/6850 ☒ Jüdische Zigeunerin Rose Ausländer - Mutterland Wort	20.30 Die Weißen und die Pinken	19.30-21.00 Glaube Liebe Hoffnung	20.00-22.30 1925 - Die 20er Jahre Revue	19.30 Literatur und ihre Vermittler: Lesung und Gespräch Misstrauensvotum. Vielleicht ein Heimatabend Mit Petra Pluk und Ulrike Wörner
14 Sa	20.00-22.00 Gastspiel Abo 67/6813 ☒ Der Sattlerkreis	15.00 Kasper und die geklauten Weihnachtswunschzettel 20.00 Weihnachtsträume in russischer Sprache	20.00-22.30 Abo 67/6825 ☒ Die Schulz-Story Ein Jahr zwischen Höhenflug und Absturz	20.00-21.30 Der Mantel Novelle von Nikolai Gogol. Ein kleiner Mann träumt von Größe.	20.30 krimiwerke		15.30 Variété zum Tee 20.00-22.30 1925 - Die 20er Jahre Revue	
15 So	18.00-20.00 Gastspiel Abo 6939 ☒ Der Sattlerkreis	15.00 (3+) Eine Wintergeschichte 18.00-19.30 Abo 7007, 7016 ☒ Kols letzter Anruf	15.00 (8+) Tom Sawyer & Huckleberry Finn	17.00-19.00 Advent im Wortkino 2019 Mit literarischen und musikalischen Überraschungen	16.00 Swinging Christmas Party	18.00-19.40 Faust spielen I: Christoph Biermeier Theater Lindenhof	14.00 Zimt & Zauber 18.00-20.30 Abo 2283, 2462, 2529 ☒ 1925 - Die 20er Jahre Revue	
16 Mo			10.00 (8+) Tom Sawyer & Huckleberry Finn	16.00-18.00 Advent im Wortkino 2019 Mit literarischen und musikalischen Überraschungen		20.00-21.40 Faust spielen		
17 Di			10.00 (7+) Meisterdetektiv Kalle Blomquist	16.00-18.00 Advent im Wortkino 2019 Mit literarischen und musikalischen Überraschungen	19.30 In den Gängen Stadtteilkino	16.00 Dschungelbuch - das Musical	16.00 Dschungelbuch - das Musical	19.30 Lesung und Gespräch Mein Alphabet Mit Ilma Rakusa
18 Mi			20.00-22.30 Abo 6738, 7006 ☒ Die Schulz-Story Ein Jahr zwischen Höhenflug und Absturz	16.00-18.00 Theodor Fontane Apotheker, Journalist und Schriftsteller	20.40 Swinging Wednesdays		20.00-22.30 1925 - Die 20er Jahre Revue	19.30 Das gute Buch: Lesung und Gespräch Als die Natur noch sprach Mit Sandra Richter, Karl-Heinz Göttert und Denis Scheck
19 Do			20.00-22.30 Abo 67/6815, 7018 ☒ Die Schulz-Story Ein Jahr zwischen Höhenflug und Absturz				20.00-22.30 1925 - Die 20er Jahre Revue	
20 Fr				20.00-21.45 Abo 67/6810 ☒ 50 Jahr blondes Haar Fünf Jahrzehnte Politik und Schlager			20.00-22.30 1925 - Die 20er Jahre Revue	
21 Sa		15.00 (3+) Oh, wie schön ist Panama 20.00 It's a wonderful life - Live Radio Play		20.00-21.45 50 Jahr blondes Haar Fünf Jahrzehnte Politik und Schlager			20.00-22.30 1925 - Die 20er Jahre Revue	
22 So		15.00 (3+) Kasper und die Weihnachtsgans Auguste	15.00 (7+) Meisterdetektiv Kalle Blomquist	17.00-19.00 Advent im Wortkino 2019 Mit literarischen und musikalischen Überraschungen			11.00 + 14.00 Zimt & Zauber 18.00-20.30 ☒ 1925 - Die 20er Jahre Revue	
23 Mo				16.00-18.00 Advent im Wortkino 2019 Mit literarischen und musikalischen Überraschungen				
24 Di	Die Kulturgemeinschaft ist von 24. Dezember 2019 bis 1. Januar 2020 geschlossen. Die Abokarten werden entsprechend frühzeitig verschickt.							
25 Mi				17.00-18.00 Weihnachten im Wortkino Ein Weihnachtslied in Prosa - A Christmas Carol			20.00-22.30 1925 - Die 20er Jahre Revue	
26 Do			20.00-22.00 Studio Impro Show	17.00-18.00 Weihnachten im Wortkino Ein Weihnachtslied in Prosa - A Christmas Carol		17.00 George Bailey & Oral Moses	15.00 + 20.00 1925 - Die 20er Jahre Revue	
27 Fr	20.00-21.30 Gastspiel ☒ Dimitrigenerations Famiglia Dimitri		20.00-22.00 Studio Impro Show	20.00-21.45 Ewig und drei Tage Alter als einziges Mittel für langes Leben.			11.00 + 14.00 Zimt & Zauber 20.00-22.30 1925 - Die 20er Jahre Revue	
28 Sa	20.00-21.30 Gastspiel ☒ Dimitrigenerations	15.00 Der Regenbogenfisch 19.00 Weihnachtsträume in russischer Sprache		20.00-22.00 Abo 67/6833 ☒ Zwischen Himmel und Erde Leben ein Traum. Traumspiel.			20.00-22.30 1925 - Die 20er Jahre Revue	
29 So	18.00-19.30 Gastspiel ☒ Dimitrigenerations	15.00 (2+) Die kleine Raupe		18.00-19.40 Es ist dein Europa Biographie einer einzigartigen Kulturgemeinschaft			11.00 + 14.00 Zimt & Zauber 18.00-20.30 1925 - Die 20er Jahre Revue	
30 Mo	18.00-19.30 Gastspiel ☒ Dimitrigenerations			19.00-21.00 Abo 67/6832 ☒ Theodor Fontane Apotheker, Journalist und Schriftsteller		20.00-21.35 Der verreckte Hof I: Christoph Biermeier Theater Lindenhof	20.00-22.30 1925 - Die 20er Jahre Revue	19.30 Lesung und Gespräch Umkämpfte Zone: Mein Bruder, der Osten und der Hass Mit Ines Geipel
31 Di	18.00-19.30 Gastspiel Dimitrigenerations	18.00 + 19.30 + 21.00 Dinner for one The same procedure as every year	18.00 Die Schulz-Story Ein Jahr zwischen Höhenflug und Absturz	17.00 + 20.00 Silvester-Spezial Die sieben Schwaben Schwäbische Satire um die Errettung des Schwabenlandes		18.00 + 21.30 Der verreckte Hof Theater Lindenhof Silvesterprogramm 2019	17.00 + 21.45 Silvester 2019 - 1925 - Die 20er Jahre Revue	

Abkürzungen **alle Spalten:** Einf. = Einführung, I = Inszenierung, M = Musik, Ch = Choreografie, A = Autor/Autorin, UA = Uraufführung, Mod = Moderation, *** = anschl. Publikumsgespräch, 4+ = ab 4 Jahren usw.
Als Mitglieder der Kulturgemeinschaft erhalten Sie bei uns für alle in blauer Schrift hervorgehobenen Veranstaltungen Karten zu ermäßigten Preisen.

Backnanger Bürgerhaus (BBH)	Württembergische Landesbühne Esslingen (WLB)	Forum am Schlosspark Ludwigsburg (FO)	Theater Lindenhof Melchingen (LIND)	
Bahnhofstraße 7 71522 Backnang Telefon 0 71 91/91 10 62	Strohstraße 1 73728 Esslingen Telefon 07 11/35 12-30 44	Stuttgarter Straße 33 71638 Ludwigsburg Telefon 0 71 41/9 10-39 00	Unter den Linden 18 72393 Burladingen Telefon 0 71 26/92 93 94	
	16.00-17.00 (6+) Studio Snuffi Hartenstein A: Paul Maar		15.00 Gastspiel Die Weihnachtsgeschichte 19.00 Zwei wie Bonnie und Clyde	1 So
				2 Mo
				3 Di
			20.00 Gastspiel Der Tannenbaum brennt Bernd Kohlhepp	4 Mi
19.15 Einf. - 20.00 Gastspiel Abo 8198, 8199 * Faust spielen Theater Lindenhof Melchingen	19.30-22.15 S Backbeat - Die Beatles in Hamburg I: Marcel Keller		20.00 Zwei wie Bonnie und Clyde	5 Do
	19.30-21.30 S Abo 7024, 8225 * Kabale und Liebe A: Friedrich Schiller		20.00 Zwei wie Bonnie und Clyde	6 Fr
20.00 London Brass Christmas Carols	20.00-21.25 P1 Waidmannsheil! A: Susanne Hinkelbein	11.00 Familienkonzert 18.20 Einf. - 19.00-21.00 Gaechinger Cantorey	20.00 Bodenpersonal	7 Sa
	16.00-17.10 Studio Zonka und Schluorch 20.00-22.30 P1 Altes Land		11.00 ErzählBar 15.00 (5+) Drei niedrige Strümpf 17.00-19.00 Honig im Kopf	8 So
		20.00 European Outdoor Film Tour	10.00 (5+) Drei niedrige Strümpf	9 Mo
16.00 FlauschOhren-Konzert Nr. 2 FlauschOhren-Ensemble		20.00 European Outdoor Film Tour	20.00 Bodenpersonal	10 Di
	19.30 S Abo 6901 * Frank der Fünfte A: Friedrich Dürrenmatt	20.00 European Outdoor Film Tour	20.00 Bodenpersonal	11 Mi
	20.00-21.40 P1 Ein ganzes Leben A: Robert Seethaler		20.00 Die Windmüller 20.00 Der zerbrochene Krug Amtsgericht Pforzheim	12 Do
	20.00-21.30 P2 Heisenberg A: Simon Stephens	19.20 Einf. - 20.00-22.00 Abo 8701, 8703, 8710, 8712 * Ballet of Difference Ch: Richard Siegal	20.00 Die Windmüller 20.00 Der zerbrochene Krug Landgericht Karlsruhe	13 Fr
	16.00-17.15 (6+) S Frohe Weihnachten! Nach Charles Dickens	18.50 Einf. - 19.30-21.30 Abo 8201 * Le Concert Olympique Kristian Bezuidenhout (Klavier)	20.00 Der zerbrochene Krug A: Heinrich v. Kleist	14 Sa
	16.00 (4+) S Urmel aus dem Eis 20.00-22.20 P1 Das Ende ist mein Anfang	16.00-17.30 Advents- und Weihnachtsliedersingen	19.00 Zwei wie Bonnie und Clyde	15 So
				16 Mo
				17 Di
	15.00-17.45 S Deutschstunde 19.30-20.45 (15+) P1 Der goldne Topf			18 Mi
	19.30-22.15 S Deutschstunde 20.00-21.25 P2 Waidmannsheil!			19 Do
20.00 Delta Q Brandneu!	19.30 S Frank der Fünfte A: Friedrich Dürrenmatt 22.30-23.30 P1 Die Überstunde: Heart.Beat.Les		20.00-21.40 Der zerbrochene Krug	20 Fr
	19.30-22.15 S Abo 7002, 7012 Deutschstunde A: Siegfried Lenz	19.30-22.00 * Abba jetzt!	20.00-21.40 Der zerbrochene Krug	21 Sa
	16.00 (4+) S Urmel aus dem Eis I: James Lyons			22 So
		19.00-21.00 * Andrej Hermlin and his Swing Dance Orchestra		23 Mo
Sichern Sie sich frühzeitig Ihre Tickets für die Feiertage!				
				24 Di
	16.00 (4+) S Urmel aus dem Eis M: Oliver Krämer			25 Mi
	19.30-21.30 S Theatersport			26 Do
	16.00-17.10 (7+) P2 Bergkristall 19.30-21.15 S Der Trafikant	20.00 Dui do on de Sell	20.00-22.30 Global Player Wo wir sind isch vorne	27 Fr
	16.00-17.00 (6+) Studio Snuffi Hartenstein 18.00-19.40 S Der Sheriff von Linsbach		20.00 Gastspiel Ledig in Schwaben Dietlinde Ellsäcker	28 Sa
	16.00-16.55 (4+) Studio Der Mondscheindrache 19.30-21.15 S Backbeat - Die Beatles in Hamburg		17.00-19.30 Global Player	29 So
	16.00 (6+) Studio Der Mäusesheriff 17.00-18.30 P1 Wir Mädels singen 19.30-21.15 S Backbeat - Die Beatles in Hamburg		20.00 Zwei wie Bonnie und Clyde	30 Mo
			16.30 + 19.30 Zwei wie Bonnie und Clyde 17.30 + 20.30 Gaisburger Marsch	31 Di

Abkürzungen **alle Spalten:** Einf. = Einführung, I = Inszenierung, M = Musik, Ch = Choreografie, A = Autor/Autorin, Mod = Moderation, UA = Uraufführung, *** = an-schl. Publikumsgespräch, 4+ = ab 4 Jahren usw.
Spalte WLB: S = Schauspielhaus, Studio = Studio am Blarerplatz, P1/2 = Podium 1/2.
Als Mitglied der Kulturgemeinschaft erhalten Sie bei uns für alle in blauer Schrift hervorgehobenen Veranstaltungen Karten zu ermäßigten Preisen.

THEATERHAUS

Neujahrskonzert

Erika Stucky sings the blues

Erika Stucky (voc, accord, film)
Terry Edwards (g, b, sax, tp, melodica) Paul Cuddeford (g)

1. Januar 2020 19:30h
Theaterhaus Stuttgart

www.theaterhaus.com • Telefon: 0711 4020720

Das Theaterhaus wird gefördert von der Mercedes-Benz Bank, der Stadt Stuttgart und dem Land Baden-Württemberg

11.10.19 bis 2.2.20

Der beste Maler Venedigs

TREPOLO

Staatsgalerie

Giovanni Battista Tiepolo, Der heilige Jakobus der Ältere, Detail, 1749-50, Budapest, Szépművészeti Múzeum, © Budapest Szépművészeti Múzeum - Museum of Fine Arts Budapest 2019

Die Ausstellung steht unter der Schirmherrschaft der Botschaft der Italienischen Republik in Deutschland und der Region Veneto.

Gefördert durch: **GENERALI**

Wählen Sie selbst!
Alle Veranstaltungen mit diesem Symbol sind wählbar im Rahmen des Wahl-Abos.

Kultur

Kartenservice 0711 22477-20
info@kulturgemeinschaft.de

Dezember 2019

Abo-Kalender

8

TIPP

Das Team der Kulturgemeinschaft wünscht ein frohes Fest!

Der Abo-Kalender gibt die Vorstellungstermine der Monats-Abos im Gültigkeitsmonat dieser Zeitung an. Die Ziffer mit dem Unterstrich nach der Abogruppennummer zählt die aktuelle Vorstellung der Gruppe im Verlauf der Spielzeit. Die Karten zu den aufgeführten Veranstaltungen werden mindestens acht Tage vor der Vorstellung verschickt. Bitte informieren Sie uns spätestens zehn Tage im Voraus, wenn Sie Ihren Abo-Termin nicht wahrnehmen können. Informationen zu den Abo-Veranstaltungen, die nicht in den voraufgegangenen Kalenderspalten aufgeführt sind, sowie zu den Auswahl-Abos Konzert, Kino und Kunst veröffentlichen wir auf den folgenden Seiten.

Dezember 2019

	49	50	51	52	53
So	1	8	15	22	29
Mo	2	9	16	23	30
Di	3	10	17	24	31
Mi	4	11	18	25	
Do	5	12	19	26	
Fr	6	13	20	27	
Sa	7	14	21	28	

Abogruppe	Vorstell.-nummer	Tag der Vorstellung	Spiel-stätte	2298.4	Do	12	12	KIM	2470.3	So	1	12	SH	6408.2	So	8	12	KKL/B	67/6862.3	Fr	27	12	TH/T3	8706.2	Mi	4	12	SH	
				2299.4	Fr	6	12	OH	2471.4	So	1	12	FR	6409	Keine Vorstellung				67/6864.3	Do	12	12	FT	8707.1	So	8	12	OH	
				2300.4	So	15	12	SH	2472.4	Mi	11	12	SH	6410.2	Sa	14	12	KAM	67/6865.3	Fr	6	12	TA	8708.1	Sa	21	12	SH	
				2303.4	Mi	25	12	KIM	2473.4	So	1	12	SH	6411	Keine Vorstellung				67/6867.3	Sa	14	12	TH/T3	8709.1	Mi	4	12	SH	
				2312.4	Mi	25	12	KIM	2474.3	Mi	25	12	KIM	6412.3	So	29	12	KAM	67/6869.3	Do	12	12	TA	8710.2	Fr	13	12	FO	
				2314.4	Mo	16	12	AS	2475.4	So	29	12	SH	6413.2	Do	12	12	KAM	67/6870.3	Sa	28	12	TA	8711.1	Di	3	12	SH	
				2317.4	Mi	11	12	OH	2476.4	Mi	18	12	AS	6414	Keine Vorstellung				6812.3	So	15	12	TA	8712.2	Fr	13	12	FO	
				2322.4	Mo	16	12	AS	2477.4	Mo	23	12	OH	6415	Keine Vorstellung				6813.3	Sa	14	12	FT	8713.1	Fr	20	12	SH	
				2323.4	Do	12	12	KIM	2478	Keine Vorstellung				6416.2	Mo	9	12	KKL/B	6814.3	Fr	6	12	FITZ	8714.1	Fr	20	12	SH	
				2324.4	So	1	12	SH	2479.4	Mo	16	12	SH	6417.2	Fr	20	12	KAM	6815.3	Do	19	12	STU						
				2325.4	Mi	18	12	KIM	2480.3	Sa	28	12	OH	6418	Keine Vorstellung				6816.3	So	8	12	FITZ						
				2326.4	Mo	16	12	AS	2481.3	Fr	27	12	SH	6419	Keine Vorstellung				6819.3	Fr	6	12	WO						
				2329.4	Mi	11	12	KIM	2482.4	Sa	28	12	SH	6420.3	Fr	13	12	KAM	6820.3	Do	19	12	TA						
				2330.4	So	15	12	SH	2483.3	Mi	18	12	KIM	6421.2	Mi	4	12	KAM	6821.3	Mi	11	12	TA						
				2332.4	Sa	7	12	SH	2484.3	Mi	18	12	KIM	6422	Keine Vorstellung				6822.3	Mi	11	12	TA						
				2334.4	Mo	16	12	AS	2485.4	Mi	11	12	SH	6423	Keine Vorstellung				6823.3	Do	5	12	FITZ						
				2400 ... Gemischtes Abo					2486.4	So	29	12	OH	6424.3	Sa	21	12	KAM	6824.3	Fr	6	12	TH/T3						
				2401.4	Do	26	12	OH	2487.3	Do	19	12	SH	6425	Keine Vorstellung				6825.3	Sa	14	12	STU						
				2402.3	Sa	7	12	SH	2488.3	Sa	21	12	OH	6426.2	Mo	9	12	KKL/B	6826.3	Sa	14	12	TA						
				2403	Keine Vorstellung				2489.3	Mi	25	12	OH	6427	Keine Vorstellung				6827.3	Mi	18	12	TA						
				2404.3	So	1	12	SH	2490.3	Do	5	12	OH	6428.2	Mo	9	12	KAM	6828.3	Fr	13	12	TAO						
				2405	Keine Vorstellung				2491.3	Mo	23	12	SH	6429.3	So	29	12	KAM	6829.3	Fr	13	12	TAO						
				2406	Keine Vorstellung				2492.3	Fr	20	12	SH	6430.2	Fr	20	12	KAM	6830.3	Sa	7	12	TA						
				2407	Keine Vorstellung				2493.3	Mo	23	12	SH	6431.3	Mi	4	12	KAM	6831.3	Mo	30	12	WO						
				2408	Keine Vorstellung				2494.3	Fr	20	12	SH	6432.2	Di	3	12	KAM	6833.3	Sa	28	12	WO						
				2409.4	So	8	12	GSH	2495.4	Mo	25	12	KIM	6433.3	Sa	14	12	KAM	6834.3	Sa	28	12	TH/T3						
				2410.4	Sa	28	12	OH	2496.3	Mo	23	12	OH	6434.3	Sa	21	12	KAM	6835.3	Do	12	12	FT						
				2411.4	Do	19	12	SH	2497	Keine Vorstellung				6435.2	Fr	13	12	KAM	6836.3	Do	19	12	TA						
				2412	Keine Vorstellung				2498.3	Do	26	12	SH	67/6801 ... Stuttgart-Abo/					6837.3	Sa	28	12	TA						
				2413.4	Mo	30	12	AS	2499.4	Mi	11	12	SH	Stuttgart-Abo mit FITZ					6842.3	Do	12	12	FITZ!						
				2414.3	So	8	12	GSH	2500.3	Do	5	12	OH	6701.3	Fr	13	12	RE	6843.3	Fr	13	12	WO						
				2415	Keine Vorstellung				2505.3	So	8	12	GSH	6801.3	Fr	13	12	FITZ	6850.3	Fr	13	12	WO						
				2416	Keine Vorstellung				2509.3	So	29	12	OH	67/6802.3	So	8	12	TH/T4	6857.3	Fr	6	12	TH/T3						
				2417.4	So	29	12	OH	2510.3	Mo	16	12	AS	67/6803.3	Fr	13	12	TAO	6858.3	So	8	12	TAO						
				2418.4	Sa	21	12	OH	2512.3	Di	3	12	OH	67/6804.3	Do	12	12	KAM	6859.3	Di	3	12	TA						
				2419	Keine Vorstellung				2513.3	Mi	11	12	KIM	67/6805.3	Do	12	12	STU	6860.3	Do	5	12	STU						
				2420.4	Mo	23	12	OH	2514.3	Mi	18	12	KIM	67/6806.3	Di	3	12	KAM	6861.3	Mi	18	12	TA						
				2421	Keine Vorstellung				2515.4	Sa	21	12	SH	67/6807.3	Mo	9	12	KAM	6862.3	Fr	27	12	TH/T3						
				2422.3	Mi	18	12	KIM	2516.3	Do	19	12	SH	67/6808.3	Fr	27	12	TA	6864.3	Do	12	12	FT						
				2423.4	Mo	23	12	OH	2517.3	Mi	25	12	KIM	67/6809.3	Fr	13	12	KAM	6865.3	Fr	6	12	TA						
				2424.4	So	1	12	SH	2518.3	Do	19	12	SH	67/6810.3	Fr	20	12	WO	6869.3	Do	12	12	TA						
				2425.4	So	8	12	GSH	2519.3	Sa	28	12	OH	67/6811.3	Sa	7	12	WO	67/6870.3	Sa	28	12	TA						
				2426.4	Mi	18	12	KIM	2520.3	So	15	12	TA	67/6812.3	So	15	12	TA	7001 ... Abo 27										
				2427.4	So	29	12	OH	2521.3	Mo	30	12	OH	67/6813.3	Sa	14	12	FT	7001.3	Mi	11	12	STU						
				2428.3	So	15	12	SH	2522.3	Keine Vorstellung				67/6814.3	Do	5	12	RE	7002.3	Sa	21	12	WLB						
				2429.3	So	15	12	OH	2523.4	Sa	21	12	SH	67/6815.3	Do	19	12	STU	7003.3	Fr	6	12	TH/T3						
				2430	Keine Vorstellung				2524.3	So	15	12	SH	67/6816.3	Mi	11	12	RE	7004.3	Do	12	12	FITZ!						
				2431.4	So	29	12	SH	2525.3	Mo	16	12	AS	67/6817.3	So	8	12	FITZ	7005.3	Fr	6	12	TA						
				2432.3	Mi	25	12	KIM	2526.3	So	8	12	FR	67/6818.3	So	8	12	TAO	7006.3	Mi	18	12	STU						
				2433.4	Mo	30	12	AS	2527.3	Mi	11	12	KIM	67/6819.3	Fr	6	12	WO	7007.3	So	15	12	TAO						



1 So Auswahl Nr. 1448
11.00 Uhr
Gustav-Siegle-Haus
Abo 1005, 1110, 1215
Barockorchester der Stuttgarter Philharmoniker
Arcangelo Corelli: Concerti grossi
Antonio Vivaldi: Concerto für Blockflöte, Oboe, Violine und Fagott
Georg Friedrich Händel: Concerto grosso D-Dur op. 6 Nr. 5
Giuseppe Sammartini: Blockflötenkonzert F-Dur
Tomaso Albinoni: Oboenkonzert d-Moll

2 Mo 20.00 Uhr
Theaterhaus / TI
Cameron Carpenter
Cameron Carpenter ist zweifellos der schillerndste Ausnahme-Organist. Ein Virtuose und genialer Musiker, der mit seinem (eigenen!) Instrument - International Touring Organ - per Lastwagen zu den Konzertsälen der Welt reist und dort das Publikum nachhaltig begeistert. Mit bekannten Melodien und neuen Klängen bringt er uns die Weihnachtszeit nahe.

5 Do Auswahl Nr. 1449
19.00 Uhr Einführung
20.00 Uhr Beethoven-Saal / KKL
Abo 1005, 1110, 1215
Stuttgarter Philharmoniker
Dan Ettinger (Leitung), Gerhard Oppitz (Klavier)
Arnold Schönberg: »Verklärte Nacht« op. 4
Johannes Brahms: Klavierkonzert Nr. 2

5 Do 20.30 Uhr
BIX Jazzclub
Abo 8141
Triosence
Bernhard Schüller (Klavier), Omar Rodriguez Calvo (Bass), Tobias Schulte (Schlagzeug)
Zum 20-jährigen Jubiläum der Band präsentieren triosence im BIX ihr achttes Album »SCORPIO RISING«!

6 Fr Auswahl Nr. 1450
19.00 Uhr
Beethoven-Saal / KKL
Abo 1005, 1110, 1215
Wiener Sängerknaben
Jimmy Chiang (Leitung), Rosa Wember (Violine), Sebastian Fritsch (Violoncello)
Ein Adventskonzert mit den beliebtesten Wiener Sängerknaben: Traditionelle Weihnachtslieder in wunderbaren Arrangements.

6 Fr 20.00 Uhr
Rennitztheater
Carrington-Brown
In ihrer Show »Best of« zeigt das mehrfach ausgezeichnete britische Duo Carrington-Brown das Beste aus den ersten gemeinsamen zehn Jahren auf der Bühne: Lieder in einzigartigen Interpretationen - mit Unterstützung von Cello »Joe« und anderen Gastinstrumenten.

7 Sa 18.20 Uhr Einführung
19.00 Uhr
Forum am Schlosspark
Gaechinger Cantorey
Hans-Christoph Rademann (Leitung), Anna Lucia Richter (Sopran), Anna Harvey (Alt), Benedikt Kristjánsson (Tenor), Kresimir Strazanac (Bass), Neuer Kammerchor Heidenheim / BachBewegt! Patenchor
Antonio Vivaldi: Gloria D-Dur RV 589
Arcangelo Corelli: Concerto grosso g-Moll op. 6, 8 »Fatto per la notte di Natale«
Pietro Locatelli: Concerto grosso f-Moll op. 1 Nr. 8 »Weihnachtskonzert«
Antonio Vivaldi: Beatus Vir C-Dur RV 597

7 Sa 20.00 Uhr
Backnanger Bürgerhaus
London Brass
Christmas Carols »Joy to the World«

8 So Auswahl Nr. 1451
10.15 Uhr Einführung
11.00 Uhr Beethoven-Saal / KKL
Abo 1005, 1110, 1215, 2214, 2224, 2252, 2261, 2274, 2409, 2414, 2425, 2505, 8901, 8902, 8903, 8911
Kammermusik-Matinee mit Mitgliedern der Stuttgarter Philharmoniker
Felix Mendelssohn Bartholdy: Streichoktett
George Enescu: Streichoktett
Offene Veranstaltung
Karten im freien Verkauf

8 So Auswahl Nr. 1452
11.00 Uhr
Gustav-Siegle-Haus
Abo 1005, 1110, 1215, 2214, 2224, 2252, 2261, 2274, 2409, 2414, 2425, 2505, 8901, 8902, 8903, 8911
Kammermusik-Matinee mit Mitgliedern der Stuttgarter Philharmoniker
Felix Mendelssohn Bartholdy: Streichoktett
George Enescu: Streichoktett
Offene Veranstaltung
Karten im freien Verkauf

8 So Auswahl Nr. 1453
11.00 Uhr
Neues Schloss / Weißer Saal
Abo 1005, 1110, 1215
Musikaische Akademie Stuttgart

Erika Geldsetzer & Katrin Melcher (Violine), Nicola Birkhan & Benjamin Rivinius (Viola), Martin Ostertag & Marius Urba (Violoncello)
Wolfgang Amadeus Mozart: Streichquintett D-Dur KV 593
Peter Tschaikowsky: Streichsextett d-Moll op. 70 »Souvenir de Florence«

8 So Auswahl Nr. 1454
18.00 Uhr
Kath. Kirche St. Elisabeth
Abo 1005, 1110, 1215
Kammerorchester arcata stuttgart
Patrick Strub (Leitung), Hanno Dönneweg (Fagott), Rudolf Guckelsberger (Rezitation)
Giuseppe Torelli: Concerto Grosso g-Moll op. 8 Nr. 6
Wolfgang Amadeus Mozart: Adagio F-Dur KV 580a für Fagott und Streicher
Josef Suk: Meditation op. 35
Edward Elgar: Romanze für Fagott und Streicher
August Halm: Fuge F-Dur für Streichorchester
Antonio Vivaldi: Konzert C-Dur RV 473 für Fagott, Streicher und Basso Continuo

8 So Auswahl Nr. 1455
18.15 Uhr Einführung
19.00 Uhr Beethoven-Saal / KKL
Abo 1005, 1110, 1215
Gaechinger Cantorey
Hans-Christoph Rademann (Leitung), Anna Lucia Richter (Sopran), Anna Harvey (Alt), Benedikt Kristjánsson (Tenor), Kresimir Strazanac (Bass), Neuer Kammerchor Heidenheim (Thomas Kammel, Chorleiter) / BachBewegt! Patenchor
Ola Gjeilo: Ave Generosa
Antonio Vivaldi: Laetatus sum RV 607
Arcangelo Corelli: Concerto grosso g-Moll op. 6 Nr. 8 »fatto per la notte di natale«
Antonio Vivaldi: Gloria D-Dur RV 589
Pietro Antonio Locatelli: Concerto grosso f-Moll op. 1 Nr. 8 »Weihnachtskonzert«
Antonio Vivaldi: Beatus Vir C-Dur RV 597

9 Mo Auswahl Nr. 1456
18.45 Uhr Einführung
19.30 Uhr Beethoven-Saal / KKL
Abo 1005, 1110, 1215, 6401, 6416, 6426
Staatsorchester Stuttgart
Jonathan Nott (Leitung), Kirill Gerstein (Klavier)
Endless Sediments (UA der Neufassung)
Richard Strauss: Burleske d-Moll für Klavier und Orchester
Dmitri Schostakowitsch: Sinfonie Nr. 4 c-Moll op. 43

11 Mi Auswahl Nr. 1457
20.00 Uhr
Beethoven-Saal / KKL
Abo 1005, 1110, 1215, 6904, 6908, 8260, 8264, 8832

Cappella Gabetta
Andrés Gabetta (Leitung und Violine), Sergej Nakariakov (Trompete)
Evaristo Felice Dall'Abaco: Concerto à piú instrumenti D-Dur op. 5 Nr. 6
Antonio Vivaldi: Konzert Nr. 1 »Der Frühling« und Konzert Nr. 2 »Der Sommer« aus »Die vier Jahreszeiten«
Johann Baptist Georg Neruda: Konzert Es-Dur für Trompete und Streicher
Lorenzo Zavateri: Konzert für zwei Violinen, Streicher und Basso Continuo D-Dur »Pastorale« op. 1 Nr. 10
Antonio Vivaldi: Konzert: Nr. 3 »Der Herbst« und Konzert Nr. 4 »Der Winter« aus »Die vier Jahreszeiten«
Johann Sebastian Bach: »Air« aus der 3. Orchestersuite D-Dur BWV 1068
Antonio Vivaldi: Cellokonzert c-Moll RV 401 (Bearbeitung für Flügelhorn)
Offene Veranstaltung
Karten im freien Verkauf

11 Mi Auswahl Nr. 1458
20.15 Uhr
Theaterhaus / T3
Abo 1005, 1110, 1215
Das VKKO präsentiert die Techno-Produktion »Der Golem«
Das 20-köpfige Verworner Krause Kammerorchester (VKKO) verbindet Jazzmusik, zeitgenössischen Verve und performativen Druck und hat mit seiner Musik zwischen treibendem Techno & House, großen Songs mit filmmusikalischen Harmonien und einer agitatorisch-kraftvollen Live-darbietung mit zerberstenden Notenständen und headbangenden Dirigenten seine eigene Nische in der deutschen Orchester- und Bigbandszene gefunden.

13 Fr Auswahl Nr. 1459
19.00 Uhr Einführung
20.00 Uhr Beethoven-Saal / KKL
Abo 1005, 1110, 1215
SWR Symphonieorchester
Teodor Currentzis (Leitung)
Gustav Mahler: Sinfonie Nr. 9 D-Dur

14 Sa 18.50 Uhr Einführung
19.30 Uhr
Forum am Schlosspark
Abo 8201
Le Concert Olympique
Jan Caeyers (Leitung), Kristian Bezuidenhout (Klavier)
Ludwig van Beethoven: Konzert für Klavier und Orchester Nr. 3 c-Moll op. 37
Klaviersonate Nr. 8 c-Moll op. 13
»Pathétique«
Sinfonie Nr. 3 Es-Dur op. 55 »Eroica«

14 Sa Auswahl Nr. 1460
19.00 Uhr Einführung
20.00 Uhr Gaisburger Kirche
Abo 1005, 1110, 1215
SWR Vokalensemble
Martina Batic (Leitung)
Weihnachtliche Chormusik aus Deutschland und Slowenien von Max Reger, Damijan Mocnik und Jacobus Gallus

15 So Auswahl Nr. 1461 / 1463
16.00 Uhr / 18.00 Uhr
Schlosskapelle Solitude
Abo 1005, 1110, 1215
Brahms-Chor Stuttgart
Fabian Wöhrle (Leitung), Carmen Buchert (Sopran), Truike van den Poel (Mezzosopran), Katrin Stübke (Oboe), ensemble flessibile
Antonio Vivaldi: Gloria
Francesco Durante: Magnificat
Alessandro Marcello: Oboenkonzert

15 So Auswahl Nr. 1462
17.00 Uhr
Rosenbergkirche
Abo 1005, 1110, 1215
Stuttgarter Choristen
Benedikt Engel (Leitung), Sabrina von Lüdinghausen & Amelie Schöpf (Harfe), Antal Váradi (Orgel), Julie Erhart (Sopran), Cordula Ernst (Mezzosopran), Bissera Nikolova (Alt), Robin Neck (Tenor), Jürgen Deppert (Bariton) mit Streicherensemble
Camille Saint-Saëns: Oratorio de Noël op.12 und »Fantasie pour Harpe«
César Franck: Psalm 150
Louis Vierne: Kyrie und Gloria aus »Messe Solennelle«
Orgelocciata »Die Glocken von Westminster«

15 So Auswahl Nr. 1464
19.00 Uhr
Kirche St. Georg
Abo 1005, 1110, 1215
Stuttgarter Oratorienchor
Giacomo Puccini: Messa di Gloria
Anton Bruckner: Te Deum

15 So Auswahl Nr. 1465
19.00 Uhr
Markuskirche
Abo 1005, 1110, 1215
Württembergischer Kammerchor
Dieter Kurz (Leitung), Johanna Beier, Alessandra Marten & Sophie Weller (Sopran), Hermann Oswald, Robert Sellier & Georg Kalmbach (Tenor), Konstantin Krimmel (Bass), La Banda (Orchester auf historischen Instrumenten)
Claudio Monteverdi: Marienvesper 1610 - Vespro della Beata Vergine

15 So Auswahl Nr. 1466
19.00 Uhr
Matthäuskirche
Abo 1005, 1110, 1215
Motettenchor Stuttgart
Felix Romankiewicz (Leitung), Kammerphilharmonie Stuttgart, Anna Escala (Sopran), Jolanta Michalska-Taliaferro (Alt)
Antonio Vivaldi: Gloria
Ola Gjeilo: Sunrise Mass

16 Mo 19.30 Uhr
Beethoven-Saal / KKL
Drei Haselnüsse für Aschenbrödel - Der Originalfilm mit Live-Orchester
Württembergische Philharmonie Reutlingen, Jens Troester (Leitung)
Schönster Märchenfilm des 20. Jahrhunderts - so nennt man in Tschechien den weltberühmten Weihnachtsklassiker. Die Musik Karel Svoboda, live gespielt von einem großen Sinfonieorchester und Szene für Szene mit den romantisch-witzigen Abenteuern auf der Großbildleinwand synchronisiert.

16 Mo Auswahl Nr. 1467
18.45 Uhr Einführung
19.30 Uhr Hospitalhof / Paul-Lechler-Saal
Abo 1005, 1110, 1215
Internationale Hugo-Wolf-Akademie
Carolina Ullrich (Sopran), Marcelo Amaral (Klavier), Walter Sittler (Rezitation)
Ein Liedprogramm, das in Weihnachtsstimmung versetzt - wer hätte das von Hugo Wolf gedacht? Wenn das zehnte Kapitel der Reihe »Der ganze Hugo Wolf« aufgeschlagen wird, steht Weihnachten vor der Tür und gibt Anlass, die christliche Dimension in Wolfs Liedschaffen sprechen zu lassen.

20 Fr 20.00 Uhr
Backnanger Bürgerhaus
Delta Q
Mit ihrer aktuellen Show BRANDNEU! zündet die vielfach ausgezeichnete Berliner Band DELTA Q ein brillantes A-cappella-Feuerwerk der Extraklasse und verwöhnt ihr Publikum mit perfektem Satzgesang, vokalen Grenzüberschreitungen und einer ordentlichen Portion Humor - eben mit »Mundmukke« aus Berlin!

20 Fr Auswahl Nr. 1468
19.00 Uhr Einführung
20.00 Uhr Beethoven-Saal / KKL
Abo 1005, 1110, 1215
Stuttgarter Philharmoniker
Dan Ettinger (Leitung), André Schuen (Bariton)
Ludwig van Beethoven: An die ferne Geliebte
Maurice Ravel: La Valse, Vaises nobles et sentimentales, Don Quichotte à Dulcinée, Boléro

20 Fr 19.15 Uhr Einführung
20.00 Uhr Mozart-Saal / KKL
Freiburger Barockorchester
Gottfried von der Goltz (Leitung und Violine), Regula Mühlemann (Sopran)
Georg Philipp Telemann: Ouverture F-Dur
Johann Friedrich Fasch: Sinfonia F-Dur
Georg Friedrich Händel: »Gloria in excelsis Deo«, »Silete Venti«

20 Fr Auswahl Nr. 1469
20.00 Uhr
Das K - Kornwestheim
Abo 1005, 1110, 1215
Federspiel
Das siebenköpfige Bläserensemble aus Österreich interpretiert in seinem Programm »VON DER LANGSAMEN ZEIT« Weihnachts- und Winterstücke aus verschiedensten Traditionen, ohne dabei

KULTUR im FOYER

Montag, 25. November, 19 Uhr

Was macht denn bitte ein Operndramaturg, Herr Hakenbeck?

Wir laden herzlich ein zum Publikumsgespräch mit Miron Hakenbeck, Dramaturg an der Staatsoper Stuttgart. Nach Stationen in Warschau, Paris, Brüssel und bei der Ruhrtriennale war Miron Hakenbeck zuletzt an der Bayerischen Staatsoper tätig. Ulrike Hermann und Ute Harbusch von der Kulturgemeinschaft sprechen mit ihm über seinen Beruf, die aktuellen Inszenierungen und darüber, was Oper heute spannend macht. Bei einem Glas Wein beantwortet der 44-jährige Berliner auch gerne Fragen aus dem Publikum.

KULTUR im FOYER findet statt im Foyer der Kulturgemeinschaft, Willi-Bleicher-Str. 20, 70174 Stuttgart-Mitte. Der Eintritt ist frei, Anmeldung wird erbeten unter 0711 22477-20 oder info@kulturgemeinschaft.de.

Kulturgemeinschaft

moderne Klangexperimente zu vernachlässigen. Von hiesigen Turmbläser-Klassikern über selten gehörte Volkslieder bis zu spanischen villancicos navideños wird sich alles mit Spielfreude und unaufdringlicher Virtuosität angeeignet.

21 Sa Auswahl Nr. 1470
19.00 Uhr
Stadtkirche Bad Cannstatt
Abo 1005, 1110, 1215
Musik am 13.
Jörg-Hannes Hahn (Leitung), Gerlinde Sämamm (Sopran), Sonja Koppelhuber (Alt), Andreas Post (Tenor), Uwe Schenker-Primus (Bass), Bachchor Stuttgart, Bachorchester Stuttgart
Johann Sebastian Bach: Konzert für Oboe d'amore und Streicher A-Dur BWV 1055
Weihnachtsoratorium BWV 248 Kantaten I-III

21 Sa Auswahl Nr. 1471
19.30 Uhr
Forum am Schlosspark
Abo 1005, 1110, 1215
ABBA jetzt!
Der ABBA-Mania zollen Theaterstar Tilo Nest, TV-Schauspieler Hanno Friedrich und Pop-Professor Alexander Paefgen mit ihrem musikalisch-kabarettistischen Programm »ABBA jetzt!« Tribut. Sie präsentieren die Hits der Schweden als atemberaubenden Ritt durch unterschiedliche musikalische Genres, wunderbar komisch und immer überraschend anders.

21 Sa 20.00 Uhr
Rennitztheater
David Whitley - Weihnachtskonzert
Der durch die Teilnahme bei »The Voice of Germany« bekannte Soulsänger sorgt für Gänsehaut-Feeling.

22 So 15.00 Uhr
Beethoven-Saal / KKL
Münchener Symphoniker
Kevin John Edusei (Leitung), Maximilian Hornung (Violoncello)
Antonin Dvorák: Slawischer Tanz g-Moll op. 46 Nr. 8
Konzert für Violoncello und Orchester h-Moll op. 104
Robert Schumann: Sinfonie Nr. 4 d-Moll op. 120

22 So Auswahl Nr. 1472
17.00 Uhr
Stadtkirche Bad Cannstatt
Abo 1005, 1110, 1215
Musik am 13.
Jörg-Hannes Hahn (Leitung), Gerlinde Sämamm (Sopran), Sonja Koppelhuber (Alt), Andreas Post (Tenor), Uwe Schenker-Primus (Bass), Bachchor Stuttgart, Bachorchester Stuttgart
Johann Sebastian Bach: Weihnachtsoratorium BWV 248 Kantaten I, IV-VI

23 Mo Auswahl Nr. 1473
19.00 Uhr
Forum am Schlosspark
Abo 1005, 1110, 1215
Andrej Hermlin and his Swing Dance Orchestra
»Christmas in Swing« - eine einzigartige und mitreißende Weihnachtsshow: Die unverwechselbaren Melodien berühmter amerikanischer Weihnachtslieder erklingen in Original-Arrangements der 30er- bis 50er-Jahre neben verzärtelten Evergreens und der ein oder anderen musikalischen Überraschung.

26 Do Auswahl Nr. 1474
17.00 Uhr
Beethoven-Saal / KKL
Abo 1005, 1110, 1215
Stuttgarter Hymnus-Chorknaben
Rainer Johannes Homburg (Leitung), Elisabeth Wimmer (Sopran), Elvira Bill (Alt), Andreas Post (Tenor), Dominic Große (Bass)
Johann Sebastian Bach: Weihnachtsoratorium BWV 248 Kantaten I-VI

26 Do Auswahl Nr. 1475
17.00 Uhr
Mozart-Saal / KKL
Abo 1005, 1110, 1215
Trio Opus 8
Michael Hauber (Klavier), Eckhard Fischer (Violine), Mario de Secondi (Violoncello) mit Susanne von Gutzeit (Viola) & Mini Schulz (Kontrabass)
Luigi Boccherini: Klaviertrio e-Moll op. 12
Wolfgang Amadeus Mozart: Klavierquartett g-Moll KV 478
Franz Schubert: Quintett A-Dur D 667 »Forellenquintett«

28 Sa Auswahl Nr. 1476
18.00 Uhr
Beethoven-Saal / KKL
Abo 1005, 1110, 1215
German Brass
Die Pioniere unter den deutschen Blechbläserformationen erfreuen die Hörer mit ihren zwischen verschiedenen Musikstilen wechselnden Programm-Mixturen.

30 Mo Auswahl Nr. 1477
19.00 Uhr
Beethoven-Saal / KKL
Abo 1005, 1110, 1215
Stuttgarter Philharmoniker
Dan Ettinger (Leitung), Vera-Lotte Boecker (Sopran), Edna Prochnik (Alt), Kai Kluge (Tenor), Adam Palka (Bass), Tschechischer Philharmonischer Chor Brünn (Einstudierung Petr Fiala)
Henryk Mikolaj Gorecki: Totus tuus
Anton Bruckner: Ave Maria
Francis Poulenc: Hodie Christus natus est
Petr Fiala: Gratia Maria
Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr. 9 d-Moll op. 125 mit Schlusschor über Schillers Ode »An die Freude«

31 Di Auswahl Nr. 1478 / 1479
15.00 Uhr / 17.30 Uhr
Neues Schloss / Weißer Saal
Abo 1005, 1110, 1215
Silvesterkonzert mit CellOnly
Sebastian Fritsch, Till Schuler, Benjamin Pats, Tim Binder, Luca Bosch & Lisa Neßling (Violoncello), Dr. Denise Burgert (Moderation)
Durch ihr intensives, leidenschaftliches Spiel, gepaart mit Charme und Witz begeistern CellOnly ihr Publikum. Zu ihrem virtuoseren und unkonventionellen Repertoire gehören u.a. Komponisten wie Louis de Caix d'Hervey, Johannes Brahms, Hector Villa-Lobos, Manuel de Falla, Astor Piazzolla und Fazil Say.



Guntram-Palm-Platz 1, 70834 Fellbach
Telefon 0711/5851-434

Mo 09.12., 20.00 Uhr
Di 10.12., 20.00 Uhr
Die Feuerzangenbowle
Komödie nach dem Roman von Heinrich Spoerl
Altonaer Theater, Hamburg

Fr 20.12., 20.00 Uhr
Warten und Lauschen
Weihnachtliche Lesung mit Musik mit Peter Simonischek, Brigitte Karner und dem Streichquartett »Sonare Linz«



1 So 1 Kino steht noch nicht fest 89 Minuten
3 Di 3 Kino steht noch nicht fest 89 Minuten
4 Mi 4 Kino steht noch nicht fest 88 Minuten
Aretha Franklin: Amazing Grace
Dokumentarfilm von Sydney Pollack & Alan Elliott (USA 1972 - 2018)
1972 gab Aretha Franklin an zwei Abenden in der Missionary Baptist Church in Los Angeles ein Konzert, das aufgenommen wurde. Regisseur Sydney Pollack war dafür zuständig, die Szenen zu filmen. Doch es lief etwas schief. Bild und Ton waren nicht synchron, eine Reparatur war mit damaligen Mitteln nicht möglich. Jahrzehnte später konnten die Probleme zwar behoben werden, doch erst nach Franklins Tod durfte die Dokumentation das Licht erblicken, die dieses intime Kirchenkonzert einfängt.

Lilly Engel und Philipp Fleischmann haben sich für ihr über fünf Jahre lang entstandenes Projekt »Als ich mal groß war« einen ganz besonderen Kniff ausgedacht: Über diese Zeitraum folgten sie zwei Jungen und einem Mädchen durch die Zeit der Frühpubertät und fragten sie nach ihren Träumen und Wünschen für die Zukunft, die sie wiederum von professionellen Schauspielerinnen und Schauspielern nachstellen ließen. Das Ergebnis ist eine gleichermaßen amüsante wie nachdenklich stimmende Veranschaulichung dessen, wie schon die Jüngsten sich ihr Leben in vielen Jahren vorstellen.

3 Di Atelier am Bollwerk
115 Minuten
Die schönste Zeit unseres Lebens
Regie: Nicolas Bedos (Frankreich 2019)
Mit Daniel Auteuil, Guillaume Canet, Fanny Ardant, Denis Podalydès

Victor hat nur einen Wunsch: Er will wieder 25 sein und den Tag in den 70ern erneut erleben, an dem er seine Frau kennengelernt hat. Victor probiert eine neue Geschäftsidee aus und lässt sich mithilfe von Antoinette Firma »Time Travellers« mittels Schauspielern und Kulissen an genau diesen Tag zurückversetzen. Doch es wird gefährlich, als die perfekte Illusion mit der Darstellerin Margot einfach zu schön wird, um sie wieder loszulassen. Victor scheint bald nicht mehr bereit, in die Gegenwart zurückzukehren.

4 Mi Delphi Arthaus Kino
110 Minuten
20.00 Uhr
Deux moi (OmU)
Regie: Cedric Klapisch (Frankreich 2019)
Mit François Civil, Ana Girardot, Camille Cottin

Jour fixe du Cinéma Français
Nach DER WEIN UND DER WIND zeigt Cédric Klapisch in seinem neuesten Film die Lebenswege zweier Thirty-Somethings in Paris, die sich einfach nicht begegnen wollen. Originalfassung mit deutschen Untertiteln

5 Do 10 Di
115 Minuten
Alles außer gewöhnlich
Regie: Olivier Nakache & Eric Toledano (Frankreich 2019)
Mit Vincent Cassel, Reda Kateb, Hélène Vincent

Erzählt wird die wahre Geschichte von zwei Männern, die von dem Willen besetzt sind, die Welt für sich und für andere besser zu machen. Bei ihrer Arbeit mit autistischen jungen Menschen und ihren Betreuern vollbringen Bruno und Malik tagtäglich kleine Wunder: Mit viel Engagement, Feingefühl und Humor gelingt es den beiden, aus vielen unterschiedlichen Persönlichkeiten eine Gemeinschaft zu formen, in der jeder Einzelne die Chance bekommt, über sich hinaus zu wachsen.

5 Do 10 Di
100 Minuten
Die glitzernden Garnelen
Regie: Maxime Govare & Cédric Le Gallo
Mit Nicolas Gob, Alban Lenoir, Michaël Abiteboul

Das Regieduo Maxime Govare und Cédric Le Gallo vollbringt das schwierige Kunststück, jeder Figur Entfaltungsraum zu geben und die diversen Handlungsnebenstränge immer wieder gekonnt zusammenzuführen. DIE GLITZERNDEN GARNELEN ist ein runder Spaß, der vordergründig zwar ganz Komödie ist, aber zwischendurch auch sehr elegant Brücken von der Komik zur Tragik schlägt. So hat jeder Charakter seine Spleens, schwierige Facetten, innere oder äußere Konflikte, die mit Gefühl für Timing und Sinn für Details zum Ausdruck gebracht werden. Der eine muss seine etwas vernachlässigte Familie im Zeitplan unterbringen, der andere Liebeskummer bewältigen und Trainer Matthias kommt seiner entfremdeten Tochter auch endlich wieder näher.

5 Do 10 Di
92 Minuten
A Rainy Day In New York
Regie: Woody Allen (USA 2019)
Mit Timothée Chalamet, Elle Fanning, Selena Gomez, Jude Law, Diego Luna
Mit seiner College-Liebe Ashleigh plant Gatsby ein romantisches Wochenende in

Wählen Sie selbst!
Alle Veranstaltungen mit diesem Symbol sind wählbar im Rahmen des Wahl-Abos.

Kultur

Kartenservice 0711 22477-20
info@kulturgemeinschaft.de

Dezember 2019

Kalender

10

INTERNATIONALE HUGO WOLF -AKADEMIE
FÜR GESANG-DICHTUNG-LIEDKUNST EW. STUTTGART

Mo, 16. Dezember 2019
Hospitalhof Stuttgart | 19.30 Uhr

CAROLINA ULLRICH Sopran
WALTER SITTLER Rezitation
MARCELO AMARAL Klavier

Der ganze Hugo Wolf X – ein Weihnachtsprogramm
Lieder von Hugo Wolf; Texte zur Weihnachtszeit

KARTEN & INFO
www.ihwa.de | Tel. 0711.72 23 36 99

MUSIK AM 13. Stadtkirche / Lutherkirche S-Bad Cannstatt
Jörg-Hannes Hahn Künstlerische Leitung

DIE NÄCHSTEN KONZERTE

So 24.11.2019 Karten zu 12-36 €* Lutherkirche / 19 Uhr KONZERT ZUM EWIGKEITSSONNTAG C. Bauckholt Der aufgefahrene Raum (EA) G. Verdi Messa da Requiem	Di 31.12.2019 Karten 15 € (10 €)* Lutherkirche / 22 Uhr FESTL. KONZERT ZUM JAHRESSCHLUSS Musik für zwei Trompeten und Orgel von A. Vivaldi, J.S. Bach und P. Eben
Fr 13.12.2019 Eintritt frei Stadtkirche / 19 Uhr SING ALONG Weihnachtsoratorium zum Mitsingen und Mitspielen Ausschnitte aus den Teilen I-III und VI Anmeld. bis 6.12.: 0711/54997375, info@musik-am-13.de	Mo 13.12.2020 Eintritt frei Stadtkirche / 20 Uhr LAUTE SOLO S. L. Weiss Suite Nr. 34 in d, Nr. 25 in g, Chaconne in g
Sa 21.12. / So 22.12.2019 Karten zu 12-36 €* Stadtkirche / 19 Uhr (Samstag), 17 Uhr (Sonntag) WEIHNACHTSKONZERTE I & II J.S. Bach Oboenkonzert A-Dur BWV 1055 (nur 21.12.) Weihnachtsoratorium Teile I-III (21.12.) Teile I, IV-VI (22.12.)	So 9.2.2020 Karten zu 12-36 €* Lutherkirche / 19 Uhr ZIMMERMANN: REQUIEM B. A. Zimmermann Requiem für einen jungen Dichter
	Do 13.2.2020 Eintritt frei Lutherkirche / 20 Uhr SOPRAN UND GITARREN Von Bingen, Sánchez-Verdú, Smolka, Sotelo

Veranstalter: MUSIK AM 13., Tel. 0711/54 99 73-75, www.musik-am-13.de *Karten über die Kulturgemeinschaft 0711 / 224 77 20

Kultur-Highlights im Bürgerzentrum Waiblingen

Moscow Chamber Orchestra
Solist des XVI. Internationalen Tchaikowsky Wettbewerbs

Sebastian Koch
Die Kreuzersonate
Novelle: L.N. Tolstoj | Musik: L. van Beethoven

Freitag, 6. Dezember 2019 | 20.00 Uhr
Freitag, 17. Januar 2020 | 20.00 Uhr

Musik · Theater · Tanz · Literatur

Kartenvorverkauf bei allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie online unter www.buergerzentrum-waiblingen.de, www.waiblingen.de und www.eventim.de

Veranstalter: Stadt Waiblingen, BÜRGERZENTRUM WAIBLINGEN, www.buergerzentrum-waiblingen.de

EASY TICKET SERVICE
... einfach dabei sein!

0711 - 2 555 555 · www.easyticket.de
Eintrittskarten für Veranstaltungen in ganz Baden-Württemberg

Ein Geschäftsbereich der in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG



Michael Wenger, Kunst-Büro

Im Kunst-Abo reingeschnuppert ...

Interesse an Kunst? Darf ich Ihnen eine Auswahl aus unserem Kunst-Abo anbieten? Buchen Sie eine der interessanten Führungen, die sich aktuellen Ausstellungen widmen oder mit faszinierenden Themen befassen. Hier finden Sie eine Auswahl aus dem Zeitraum November bis Januar. Gerne schicke ich Ihnen eine aktuelle Liste noch buchbarer Termine bis zum Juli 2020. Bei Interesse fordern Sie sie einfach an unter michael.wenger@kulturgemeinschaft.de. Eine Führung kostet jeweils 11,50 Euro für Mitglieder und 13 Euro im freien Verkauf; eventuell zzgl. Museumseintritt oder Kirchenspende.

New York. Ashleigh soll für die College-Zeit den berühmten Regisseur Roland Pollard interviewen, in der verbleibenden Zeit möchte Gatsby ihr seine Stadt zeigen – und das ist vor allem das alte New York mit Klassikern wie der Bemelmans Bar und einer Kutschfahrt durch den Central Park. Doch Ashleigh wird von Roland Pollard nach dem Interview zu einem Screening seines neuesten Films eingeladen. Auf sich allein gestellt lässt Gatsby sich im Regen durch die Straßen New Yorks treiben. Und hat auch ein Gespräch mit seiner Mutter, das für ihn alles verändert. So ist am Ende eines regnerischen Tages für beide, Gatsby und Ashleigh, nichts mehr so, wie sie es zuvor erwartet hatten.

12 Do 115 Minuten
17 Di 115 Minuten
Atelier am Bollwerk
The Kindness Of Strangers – Kleine Wunder unter Fremden
Regie: Lone Scherfig (DK/CAN/S/F/D 2019)
Mit Zoe Kazan, Andrea Riseborough, Tahar Rahim

Überhastet entflieht Clara mit ihren zwei Söhnen der Gewalt ihres Ehemanns und taucht mit ihnen in New York unter, nahezu mittellos und ohne Bekannte. Als im Big Apple auch noch ihr Auto abgeschleppt wird, sind sie völlig auf sich allein gestellt. Anstatt aber abzustürzen, werden sie von der Schwester Alice gutig aufgenommen. Als Clara in einem russischen Restaurant auch noch den ehemaligen Sträfling Marc kennenlernt, scheint ein Neuanfang in einem neuen sozialen Umfeld möglich.

12 Do 90 Minuten
13 Fr 90 Minuten
15 So 90 Minuten
Delphi Arthaus Kino
Aquarela
Dokumentarfilm von Victor Kossakowski (GB/D/DK/USA 2019)

Der Film erzählt in poetischen Bildern vom launischen Temperament des Wassers und wirkt wie ein Weckruf, dass der Mensch – trotz jahrtausendelanger Präsenz – seiner rauen Energie nicht gewachsen ist. Von Sibiriens gefrorenem Baikalsee, dem tiefsten und ältesten Süßwassersee der Erde, über die tödlichen Wellen des Hurrikans Irma in Miami bis hin zur überwältigenden Naturkulisse des höchsten Wasserfalls Salto Ángel in Venezuela, ist das Wasser die starke Hauptfigur in AQUARELA.

12 Do 101 Minuten
17 Di 101 Minuten
Delphi Arthaus Kino
Wild Rose
Regie: Tom Harper (Großbritannien 2018)
Mit Jessie Buckley, Julie Walters, James Harkness

Nach ihrer Entlassung aus dem Gefängnis will es die 23-jährige Rose-Lynn Harlan aus Glasgow noch einmal wissen. Mit rauem Charisma und unbändigem Talent möchte sie als Country Sängerin durchstarten. Rose-Lynns nächster Stopp wäre Nashville – wären da nicht ihre beiden Kinder, die bisher bei ihrer Großmutter Marion lebten. Diese appelliert an das Verantwortungsgefühl ihrer Tochter, ist nach Rose-Lynns Meinung aber selbst nicht gerade Vorbild für ein erfülltes Leben. Im Kampf um ihr Glück, zwischen Begeisterung, Vision und Verpflichtung, erhält Rose-Lynn Unterstützung aus unerwarteten Ecken.

18 Mi 150 Minuten
19 Do 20.00 Uhr
Delphi Arthaus Kino
Star Wars 9 (OmU)
Regie: J. J. Abrams (USA 2019)
Mit Daisy Ridley, John Boyega, Carrie Fisher, Mark Hamill, Oscar Issac, Adam Driver

Luke Skywalker ist tot! Doch sein Opfer entfachte den Funken neu, den der Widerstand brauchte, um sich ins letzte Gefecht gegen die Erste Ordnung zu werfen. Die mutigen Rebellen unter Führung von Generalin Leia attackieren ihren Feind aus dem Hinterhalt, da sie viel zu wenige sind, als dass ein offener Krieg gegen die Truppen von Kylo Ren zu gewinnen wäre. Die Hoffnungen des Widerstands ruhen nun auf Rey, der letzten Jedi. Mit ihren Freunden Finn, Poe, Chewbacca und C-3PO geht sie auf eine Mission, die den Kampf zwischen Jedi und Sith endgültig entscheiden könnte. Doch ein altbekannter Strippenzieher tritt aus dem Schatten. Seit vielen Jahren versucht er schon, den perfekten Schüler der Dunklen Seite zu finden. Originalfassung mit deutschen Untertiteln

19 Do 87 Minuten
20 Fr 87 Minuten
Atelier am Bollwerk
Cunningham – Tanz ist Kunst
Dokumentarfilm von Alla Kovgan (Österreich 2019)

In poetischen Bildern begleitet der Film Cunninghams künstlerischen Werdegang in der Zeit von 1944 bis 1972, der geprägt war von Risikofreude und innovativer Kraft. Von den frühen Jahren in New York, in denen sich Cunningham als Tänzer durchzusetzen versuchte, bis zu seinem Durchbruch als einer der visionärsten Choreografen der Welt. Unterstützt durch die 3D-Technologie verbindet sich seine Geschichte und seine Ideen zu einer emotionalen Reise in die Welt des Choreografen. Sein Lebenswerk und seine Ideen beeinflussen noch heute Künstler und Choreografen auf der ganzen Welt.

19 Do 110 Minuten
Kino steht noch nicht fest
Einsam zweiseam
Regie: Cedric Klapisch (Frankreich 2019)
Mit François Civil, Ana Girardot, Camille Cottin

Rémy und Mélanie sind 30 Jahre alt und leben in Paris, nur ein paar Schritte voneinander entfernt. Während Mélanie nach vielen Verabredungen den Glauben an die Liebe verloren hat, schafft es Rémy kaum, überhaupt erst ein Date zu bekommen. Sie leben nebeneinander her, ohne sich je zu begegnen und verirren sich dabei immer mehr in den Tiefen des modernen Großstadtlebens – und ohne es zu ahnen, bewegen sich beide doch in eine gemeinsame Richtung.

19 Do 110 Minuten
Delphi Arthaus Kino
The Peanut Butter Falcon
Regie: Tyler Nilson & Michael Schwartz (USA 2019)
Mit Shia LaBeouf, Zack Gottsagen, Dakota Johnson, Bruce Dern

Zak, ein junger Mann mit Down-Syndrom, flieht aus einem Heim, um professioneller Wrestler zu werden und eine führende Wrestling-Schule zu besuchen. Sein Traum von der Wrestler-Karriere macht ihn sicher, dass er alle Widerstände brechen und sich im Ring selbst bestimmen kann, während er auf einem hölzernen Floß einen Fluss hinunter paddelt. Unterwegs trifft Zak den Kleinkriminellen und Fischer Tyler, der nach anfänglichen Schwierigkeiten und Auseinandersetzungen an ihn zu glauben beginnt und sein Freund und Coach wird. Von da an ist es Tylers Wunsch, Zak sicher zur Wrestling-Schule zu bringen. Doch das ungleiche Duo hat einige Herausforderungen zu meistern.

Gut zu wissen:
Für die Kinowochens ab Donnerstag werden die Anfangszeiten und weitere Termine jeweils am Dienstag zuvor veröffentlicht: www.kulturgemeinschaft.de

Große Bühne im Scala
SCALA-Kino Ludwigsburg
29 So 16.00 Uhr
Der Nussknacker
Choreografie von Peter Wright
Aufzeichnung aus dem Royal Opera House in London

Kunstführungen
Stuttgart im Wiederaufbau
14.11. Do

19 Do 87 Minuten
20 Fr 87 Minuten
Atelier am Bollwerk
Cunningham – Tanz ist Kunst
Dokumentarfilm von Alla Kovgan (Österreich 2019)

19 Do 87 Minuten
20 Fr 87 Minuten
Atelier am Bollwerk
Cunningham – Tanz ist Kunst
Dokumentarfilm von Alla Kovgan (Österreich 2019)

1944 war vor allem die historische Innenstadt Stuttgarts durch Bombardements stark zerstört worden. Für den notwendigen Wiederaufbau der Stadt konkurrierten Konzepte, die zwischen Rekonstruktion der Altstadt und der Etablierung einer modernen Stadt nach den Grundsätzen der Charta von Athen schwankten. Diese Charta sah die Trennung nach den Funktionen Arbeiten, Wohnen, Verkehr und Erholung vor. Weder das eine noch das andere Konzept setzte sich im Laufe der 1950er- und 1960er-Jahre durch. Die Stadt wurde zwar unter dem Primat der autogerechten Stadt neu zoniert, die Stadtmitte behielt jedoch ihr (modernisiertes) historisches Stadtbild.

Foyer der Kulturgemeinschaft
Vortrag: Prof. Dr. Klaus Jan Philipp
Auswahl Nr. 5115, Do 14.11., 19.00 Uhr

15.11. Fr Lichtempfindlich 2 im Schauwerk

Im Schauwerk verbinden sich zwei Welten – Industriebau und Ausstellungsarchitektur – zu einem beeindruckenden Ort. Eine Produktionshalle und ein Hochregallager wurden zu einem Museum umgebaut und durch Neubauten ergänzt. Auf unserem Rundgang entdecken wir auch die aktuell ausgestellten Kunstschätze. Einen Einblick in die Sammlung gewährten Herzstück und Lichtempfindlich 2. Die Ausstellung bekannter Fotokunst von Wim Wenders bis Andreas Gursky wird im eindrucksvollen Raum des ehemaligen Hochregallagers vorgestellt. Ergänzt wird unsere Tour durch die Einzelausstellung TIMELINE des amerikanischen Bildhauers Tom Sachs.

Schauwerk Sindelfingen
Führung: Bettina Michel
Auswahl Nr. 7205, Fr 15.11., 15.00 Uhr
Eintritt: 5 € p. P. zuzüglich, Museumspass frei

14.12. Sa Ovids Metamorphosen

Die Metamorphosen des Ovid boten bildenden KünstlerInnen seit jeher einen reichen Motivschatz für deren Werke. Sie umfassen 250 Kleinepen in Hexametern und reichen inhaltlich von der Schöpfung des Universums und der Sintflut bis zur Vergöttlichung Cäsars. Ovid beschreibt die Beziehungen zwischen Menschen und Göttern sowie die Folgen von Gehorsam und Ungehorsam, wobei die Bestrafung oder Belohnung der Menschen stets durch eine Verwandlung erfolgt. Arachnes Dreistigkeit sowie Zeus Lustbarkeiten spannen selbst den Bogen bis zur zeitgenössischen Kunst, was zeigt – wir wurzeln noch heute im Mythos.

Staatsgalerie Stuttgart
Führung: Catharina Wittig
Auswahl Nr. 5156, Sa 14.12., 12.00 Uhr
Eintritt: 5 € p.P. zuzüglich

11.01. Sa Eros und Tod in der antiken Welt

Bevor sich das Christentum und damit die »Keuschheit der Engel« durchsetzen konnte, hatten die Menschen nachweislich einen anderen Umgang mit ihrem Körper und ihrer Sexualität. In der Antikensammlung des Landesmuseum Württemberg kann man dafür Beispiele finden: die Trinkschale des Malers Durix, Wandmalereien aus einer Villa am Golf von Neapel, Kaiser Hadrian und sein Jüngling Antinous und Leda mit dem Schwan. Gibt es ein Leben nach dem Tod oder nicht? Die Vorstellung darüber veränderte auch das Leben der Gegenwart der antiken Welt.

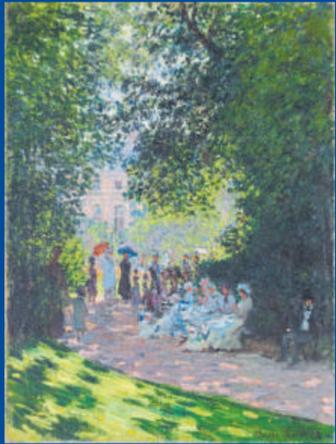
Landesmuseum Württemberg
Führung: Andrea Welz
Auswahl Nr. 5200, So 11.01., 13.30 Uhr
Auswahl Nr. 5201, Sa 11.01., 15.00 Uhr

11.01. Sa Kolorist der Moderne

Der Maler Hans Purrmann (1880-1966) gilt als großer Kolorist. Der Freund und Schüler von Henri Matisse entwickelte unter dessen Einfluss eine individuelle Bildsprache. Zu Lebzeiten sehr anerkannt und geschätzt, wurde sein Werk erst in den letzten 15 Jahren wiederentdeckt. Bereits zu Beginn des 20. Jahrhunderts bis in die 1960er-Jahre hatte er als Künstler und »Netzwerker« mit Lebensstationen in München, Paris, Berlin, Florenz und der Schweiz eine für die Entwicklung der Klassischen Moderne bedeutende Stellung inne. Seine vielschichtigen Verbindungen zur europäischen Kunstszene, u. a. zu Hermann Hesse, Max Liebermann, Henri Matisse und Emy Roeder, werden in der Ausstellung anschaulich.

Kunsthalle Vogelmann, Heilbronn
Führung: Dr. Rita E. Täuber
Auswahl Nr. 7400, Sa 11.01., 11.30 Uhr
Eintritt: 5 € p. P. zuzüglich

KunstReise Potsdam



Claude Monet, Parc Monceau
Foto: The Metropolitan Museum of Art

Monet & Impressionisten in Berlin

14.05. – 17.05.2019

Die Ausstellung »Monet.Orte« im Museum Barberini, die Impressionisten in der Alten Nationalgalerie in Berlin und Max Liebermann am Wannsee ... *Drei Übernachtungen im Viersternehotel Wyndham Garden am Rande von Park Sanssouci.*

Reiseleitung:
Sabine Bügler, Kunsthistorikerin M.A.

Im Reisepreis enthalten:
klimatisierter 4-Sterne-Komfortreisebus, Taxiservice, 3 Übernachtungen mit Frühstück, 1 Abendessen, 2 Mittagessen, Zimmer mit Bad/Dusche, WC, Reiseleitung und Führungen, Eintrittsgelder

Preis pro Person:
DZ € 819,- / EZ € 909,-

KunstReise Römische Gärten



Rom, Judasbaum Foto: Kerstin Thiel-Lunghini

Tivoli, Lucrezia Borgia & Albaner Berge

12.05. – 17.05.2020

Päpstliche Residenzen in den Albaner Bergen, die bizarren Gärten von Ninfa, Lucrezia Borgia und Rom exklusiv! ... *Vier Übernachtungen im Viersternehotel Flora in Frascati*

Reiseleitung:
Kerstin Thiel-Lunghini,
Kunsthistorikerin M.A.

Im Reisepreis enthalten:
Flug ab/bis Stuttgart, Taxiservice, klimatisierter Reisebus, Zimmer mit Bad/Dusche, WC, 5 Übernachtungen mit Frühstück, Kaffeepause Albaner Berge, Weinprobe mit Abendessen, Reiseleitung und Führungen, Eintrittsgelder

Preis pro Person:
DZ € 1.697,- / EZ € 1.923,-

Informationen und Anmeldung zu KunstReisen und KunstTagen unter Telefon 0711 22477-68 oder team@kulturgemeinschaft.de



Bartók

Raffinierte Rhythmik

Über sein erstes Klavierkonzert meinte Bartók, es sei »ein wenig schwierig«. Obwohl er sich bemühte, sein zweites einfacher zu gestalten, ist es fast noch schwieriger und durch seine raffinierte Rhythmik ein fesselndes Hörerlebnis. Das ist gerade die richtige Herausforderung für Yulianna Avdeeva. Die Pianistin gewann 2010 den prestigeträchtigen Internationalen Chopin-Preis und behauptet seitdem einen souveränen Spitzenplatz in den Konzertsälen Europas und Asiens. Am Pult des SWR Symphonieorchesters steht Robert Trevino. Er umrahmt Bartók mit Musik aus Wien: Den Auftakt macht Mozarts Haffner-Sinfonie, den Abschluss bildet Bruckners 1. Sinfonie in der überarbeiteten Wiener Fassung.

☒ SWR Symphonieorchester // Liederhalle, Beethoven-Saal / 29. November / Karten für Mitglieder: 22 bis 46 Euro, Freier Verkauf: 28 bis 60 Euro / Ermäßigung für Schüler und Studenten

Matinee

Musikalische Geniestreiche

Zwei frühreife Meister, zwei jugendliche Geniestreiche, zwei Werke von sinfonischen Ausmaßen in kammermusikalisch kompakter Besetzung: Die beiden Streichoktette von Felix Mendelssohn Bartholdy und George Enescu werden in einer sonntäglichen Matinee präsentiert von Mitgliedern der Stuttgarter Philharmoniker. 1825, mit sechzehn Jahren also, schrieb Wunderkind Felix sein romantisches Werk, dessen typisch Mendelssohnsches Scherzo von Goethes Walpurgisnachtstraum inspiriert sein soll. Enescu war erst neunzehn, als er im Jahr 1900 sein monumentales Oktett von etwa vierzig Minuten Dauer vorlegte. Hierin bringt der gebürtige Rumäne das Wien der Brahmszeit und das Paris des Fin de siècle zur Synthese.

☒ Kammermusik-Matinee // Gustav-Siegler-Haus / 8. Dezember / Karten für Mitglieder: 11,50 Euro, Freier Verkauf: 15 Euro / Ermäßigung für Schüler und Studenten

Beethoven

Dreikönigkonzert

Geschenktipp

Mit dem Dreikönigkonzert der Kulturgemeinschaft eröffnet das Stuttgarter Kammerorchester das Beethoven-Jahr 2020. Chefdirigent Thomas Zehetmair ist in der Doppelfunktion als Solist und musikalischer Leiter zu erleben. Er musiziert das Violinkonzert von Beethoven, ein Wunderwerk voller himmlischer melodischer Einfälle. Mit seiner intensiven Kommunikation zwischen Soloinstrument und Orchester war es seiner Zeit einen großen Schritt voraus. Auch Beethovens 2. Sinfonie setzt sich mit ihrem klassischen Erbe auf moderne Weise auseinander. Dazwischen nimmt »Aroua« (»Erde«) von Iannis Xenakis die Textur unseres Planeten als Ausgangspunkt für faszinierende Klangeffekte.

☒ Stuttgarter Kammerorchester // Liederhalle, Beethoven-Saal / 6. Januar / Karten für Mitglieder: 22 bis 46 Euro, Freier Verkauf: 28 bis 60 Euro / Ermäßigung für Schüler und Studenten



Trompete

Goldener Advent

»Der Paganini der Trompete«, »ein außergewöhnliches Talent«, »der junge Zauberer aus Russland« – das sind nur einige der Attribute, mit denen Sergej Nakariakov in der Musikwelt geschmückt wird. Mit noch nicht einmal zwanzig Jahren debütierte er bei den Salzburger Festspielen. Seitdem ist der Trompeter Gast in vielen Musikmetropolen und bei zahlreichen Festivals. Von anrührender Schönheit ist sein Trompetentönen, virtuos seine Geläufigkeit und geschmackvoll seine musikalische Interpretation. Mit Konzerten von Vivaldi, J. S. Bach und anderen vergoldet er den Advent, begleitet von den Barock-Spezialisten der jugendlich-frischen Cappella Gabetta unter Leitung von Andrés Gabetta.

☒ Cappella Gabetta // Liederhalle, Beethoven-Saal / 11. Dezember / Karten für Mitglieder: 30 bis 55 Euro, Freier Verkauf: 35 bis 75 Euro / Ermäßigung für Schüler und Studenten

Weihnachtsmusik – einmal anders

Georgelt, geblasen, gesungen und geswingt

Cameron Carpenter ist der extravaganteste Organist unserer Tage, und das liegt nicht nur an seinem Haarschnitt. Mit seiner eigenen, transportablen Orgel, die auf zwei Lastwagen passt, tritt er nicht in Kirchen, sondern in Konzertsälen und Einkaufszentren auf. Sein Repertoire reicht von Klassik bis Pop und beweist, dass jede Art von Musik für das Orgelspiel geeignet ist. Mit bekannten Melodien und neuen Klängen bringt er im Theaterhaus die Weihnachtszeit nahe. Cameron Carpenter // Theaterhaus, T1 / 2. Dezember / Karten für Mitglieder: 31,50 bis 42 Euro Das siebenköpfige Blechbläserensemble »Festerspiel« interpretiert Weihnachts- und Winterstücke aus verschiedensten Traditionen, von Turmbläser-Klassikern über Volksmusik bis zu spanischen Weihnachtsliedern.

☒ Federspiel // Das K in Kornwestheim / 20. Dezember / Karten für Mitglieder: 22 Euro

David Whitley verspricht »A Soulful Motown Christmas«. Der Wahl-Esslinger aus Washington, der sich als Gesangslehrer von Max Herre und Joy Denalane einen Namen gemacht hat, schaffte es 2013 bei »The Voice of Germany« unter die TOP 25. David Whitley // Renitentztheater / 21. Dezember / Karten für Mitglieder: 18,50 Euro »Christmas in Swing« heißt es bei Andrej Hermlin und seinem Swing Dance Orchestra. Amerikanische Weihnachtslieder erklingen in Arrangements der 1930er bis 1950er Jahre neben verjazzten Evergreens. Swing wird dabei nicht nur akustisch, sondern auch optisch dargeboten: mit Retro-Garderobe, historischen Mikrofonen und Original-Instrumenten.

☒ Andrej Hermlin and his Swing Dance Orchestra // Forum am Schlosspark / 23. Dezember / Karten für Mitglieder: 21 bis 35 Euro

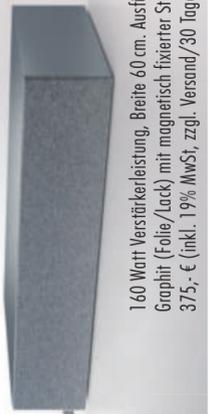
Unser gesamtes Konzertangebot finden Sie auf Seite 9!

Nur direkt und günstig vom Hersteller www.nubert.de
Studios mit Direktverkauf in Schwäbisch Gmünd und Aalen.
Machen Sie Ihren Klangtest!
Nubert electronic GmbH, 73430 Aalen, Bahnhofstr. 111
73525 Schwäbisch Gmünd, Goethestr. 69

nubert
EHRliche LAUTSPRECHER

NEU
HiFi-Sounddeck
nuBox AS-225

- Bemerkenswerte Aufwertung des TV-Klangs und der Sprachverständlichkeit
- Exzellente Wiedergabe von Hörbüchern
- Erstklassiger Wireless-Lautsprecher mit Bluetooth-Empfang
- Kompakte HiFi-Anlage – fein aufwendig, dynamisch und bassstark



160 Watt Verstärkerleistung, Breite 60 cm. Ausführung in Graphit (Folie/Lack) mit magnetisch fixierter Stoffblende.
375,- € (inkl. 19% MwSt, zzgl. Versand/30 Tage Rückgaberecht)

video 8/19
KAUFTIPP
HIGHLIGHT

Deutlichsprecher fürs Hörbuch,
Klangfaszinator für TV und Musik.
Richtig gut. Kauftipp!



Wählen Sie selbst!
Alle Veranstaltungen mit diesem Symbol
sind wählbar im Rahmen des Wahl-Abos.



Kartenservice 0711 22477-20
info@kulturgemeinschaft.de



Geschenk-Tipps

Dornröschen

Stuttgarter Ballett im Opernhaus
29., 30. Dezember,
3., 5., 24., 26., 31. Januar, 1. Februar
Nachmittagsvorstellungen
am 29.12., 5. und 26.1.
54 bis 128 Euro

1925 – Die 20er Jahre Revue

Friedrichsbau Varieté
2., 5., 9., 12., 16., 19., 23.,
26., 30. Januar
30 Euro

Harry Potter und der Feuerkelch

Filmerlebnis mit Live-Musik
9. Januar, Beethoven-Saal
72 bis 94 Euro

Ghost – Das Musical

Palladium Theater im SI-Centrum
16. und 24. Januar
70 bis 110 Euro

Die Wahlverwandtschaften

Goethe im Alten Schauspielhaus
4., 5., 10., 11., 12., 13., 17., 18., 25.,
26. Februar
16 bis 21 Euro

Frankfurter Kirchen der 1920er

Kunsttag mit Michael Wenger
21. März
95 Euro



Kulturgemeinschaft

Beziehungskisten I

Kroetz, Shakespeare & Co.

Work-life-Balance, Burn-out – als Franz Xaver Kroetz Anfang der 1980er Jahre »Nicht Fisch nicht Fleisch« schrieb, gab es diese Begriffe noch nicht, die zugrundeliegenden Probleme aber sehr wohl. Die Diplominszenierung der Folkwang Universität der Künste von Constanze Hörlin zeigt zwei Paare in ihrem Ringen um ein erfülltes Leben zwischen Beruf und Familie.

Nicht Fisch nicht Fleisch // Wilhelma Theater / 6. Dezember / Karten für Mitglieder: 9 Euro

Inspiriert von William Shakespeare und seinen dichtenden NachfolgerInnen, widmet die Tri-Bühne einen musikalischen Theaterabend den Beziehungskisten zwischen Frauen und Männern. Denn miteinander geht's nicht und ohne einander schon gleich gar nicht. Vielleicht geht's ja mal auf Augenhöhe?

Ohne dich kann ich nicht sein // Theater Tri-Bühne / 20., 21. Dezember / Karten für Mitglieder: 13,50 Euro

Beziehungskisten II

Robert Icke nach Tschechow

Der Gutsbesitzer Iwanow ist ein gescheiterter Intellektueller, ein Mensch ohne Aufgabe. Mit seiner jüdischen Frau, die er nicht liebt, lebt er in einer kleinen russischen Provinzstadt. Selbst als er erfährt, dass sie sterbenskrank ist, vergnügt er sich lieber in der Nachbarschaft, die hinter vorgehaltener Hand über ihn lästert und sich antisemitisch über seine Frau äußert. Sogar als diese ihn in flagranti erwischt, möchte Iwanow nicht von seiner egoistischen Lebensweise abrücken. Der britische Regisseur Robert Icke ist bekannt für seine Übersreibungen klassischer Texte. Seine preisgekrönte Fassung der »Orestie« hatte letztes Jahr Premiere im Schauspielhaus. Jetzt nimmt er sich Tschechows »Iwanow« vor und holt die Figuren in die Gegenwart.

Iwanow // Schauspielhaus / 1., 14., 26. Dezember, 2. Januar / Karten für Mitglieder: 18,50 bis 35 Euro

Zwischen den ...

Endlich ganz viel Zeit ...

Wie von Geisterhand bewegt, rutscht eine Kaffeekanne klappernd und plappernd über den Bühnenboden, ein dreibeiniger Stuhl hinkt hinterher und eine Mülltonne hält blecherne Reden. Das Ensemble Materialtheater erzählt mit viel Witz eine philosophische und poetische Parabel über den Aufstand der Dinge gegen ihre Besitzer.

Drei Affen // Fitz! Zentrum für Figurentheater / 27. bis 29. Dezember / Karten für Mitglieder: 13 Euro

Mit seinen 72 Jahren fühlt der Brandner Kaspar sich noch viel zu jung, um sein Leben aufzugeben. Als der Tod zu ihm kommt, leiert er ihm listig ein paar weitere Lebensjahre aus den morschen Rippen – vorläufig ... Kurt Wilhelm hat Franz Kobells Erzählung ins Schwäbische übertragen.

Der Brandner Kaspar und das ewig' Leben // Theater der Altstadt / 27. bis 29. Dezember, 2. bis 5. Januar / Karten für Mitglieder: 13,50 bis 19,50 Euro

Alle Jahre wieder

Weihnachtliches auf der Bühne

Drei verlorene Sträflinge sind wahrhaftig keine Engel. Trotzdem versuchen sie mit reichlich unkonventionellen Methoden das Weihnachtsfest von Familie Ducotel zu retten. Alle Jahre wieder zur Weihnachtszeit läuft diese Komödie im Fernsehen. In den Hauptrollen glänzen Peter Ustinov und Humphrey Bogart. Was die wenigsten wissen: Der Film »Wir sind keine Engel« basiert auf dem gleichnamigen Theaterstück von Albert Husson, das jetzt erstmals in Stuttgart zu sehen ist, mit einer starken Besetzung um Publikumsliebling Andreas Klauke.

Wir sind keine Engel // Komödie im Marquardt / 21. November, 4., 11., 12., 18., 25. Dezember: 11 bis 21 Euro / 31. Dezember, 17 Uhr und 20 Uhr: 23 bis 36 Euro

Noch ein TV-Klassiker hat seinen festen Platz im Weihnachtsprogramm: »Die Feuerzangenbowle«. Kultstatus genießt die Verfilmung von 1944 mit Heinz Rühmann, dem Schriftsteller Dr. Johannes Pfeiffer, der noch einmal Oberprimaner wird. Beim Bömmel lernt er, was es mit der »Dampfmaschine« auf sich hat, und mit seinen pubertierenden Schulkameraden ersinnt er immer wieder neuen Unfug, um den Lehrkörper zu foppen. Das Altonaer Theater kommt mit einer erfrischenden Neuauflage des Evergreens nach Fellbach.

Die Feuerzangenbowle // Schwabenlandhalle Fellbach / 9. und 10. Dezember / Karten für Mitglieder: 14 und 19 Euro

Die Improvisationsgenies von »Wildwechsel« widmen einen ganzen Abend dem Thema »Weihnachten«. Getreu nach dem Motto »Gib uns dein Wort – wir machen dir eine Szene!« werden die ZuschauerInnen aktiv ins Geschehen auf der Bühne miteinbezogen. Sie liefern die Ideen, stattdie Szenen mit Titeln, Handlungsanweisungen oder Charakteren aus und führen live Regie.

Studio Impro Special – X-Mas Show! // Studio Theater / 28. November / Karten für Mitglieder: 10,80 Euro

Geschichten und Lieder rund um das Christfest hat das Wortkino für sein diesjähriges Adventsprogramm zusammengestellt.

Advent im Wortkino 2019 // Wortkino / zahlreiche Termine ab 2. Dezember / Karten für Mitglieder: 15 Euro



Von so viel adventlicher Stimmung lässt sich auch das Kabarett anstecken und wirft erwartungsgemäß schräge Blicke auf das bevorstehende Fest: Konrad Beikircher liest Texte von Brecht, Kästner, Hüsich und Loriot und erzählt persönliche Anekdoten aus dem weihnachtlichen Südtirol. Nessi Tausendschön stellt für alle, die den Feiertagen nicht entfliehen können, den nötigen Weihnachtsfrustschutz zusammen. Stephan Bauers Weihnachtsprogramm ist die gnadenlos komische Antwort auf die apokalyptischen Seiten des Weihnachtsfestes. Und Irmgard Knef (Foto) bietet verschärfte An- und Einsichten einer alten BerlinerIn über Weihnachten und die Vorfreude auf das Fest der Liebe: ein vergnüglicher musikalischer Abend.

Konrad Beikircher - Sternstunden, 3. Dezember // Nessi Tausendschön - Weihnachtsfrust, 11. Dezember // Stephan Bauer - Weihnachten fällt aus, 12. Dezember // Irmgard Knef - Glöckchen hier, Glöckchen da, 13. Dezember / Karten für Mitglieder jeweils 18,50 Euro

... Jahren

... um ins Theater zu gehen

»Veronika, der Lenz ist da!« Wer kennt sie nicht, die Lieder der legendären Comedian Harmonists? Mit Perlen wie »Wochenend und Sonnenschein« oder »Mein kleiner grüner Kaktus« werden sie weltberühmt. Doch als die Nationalsozialisten an die Macht kommen, droht das Ende. Eine biographische Revue mit viel Musik!

Die Comedian Harmonists // Altes Schauspielhaus / 30. Dezember und viele weitere Termine, 18 bis 25 Euro / 31. Dezember, 16 Uhr: 19 bis 44 Euro

Direkt aus der Königlichen Oper in London: Choreographien der Weltklasse-Compagnie des Royal Ballet werden live in den Kinosaal des Ludwigsburger Scala übertragen, ein Glas Begrüßungssekt gibt es gratis dazu. Zu erleben sind Peter Wrights »Nussknacker« und Ninette de Valois' »Coppélia« – zweimal Vergnügen für die ganze Familie.

Scala Ludwigsburg // Der Nussknacker, 29. Dezember, 16 Uhr / Coppélia, 4. Januar, 16 Uhr / jeweils 25 Euro



EINBLICK AUSBLICK

Die Kulturgemeinschaft hat viele Kooperationspartner in allen Sparten der Kunst. Hier haben sie Gelegenheit sich Ihnen vorzustellen. Diesen Monat gibt Prof. Dr. Armin Hüttermann Einblick in seine Arbeit als Vorsitzender des Tobias-Mayer-Museums in Marbach am Neckar und Ausblick auf die nächsten Programmhöhepunkte.

In der Marbacher Altstadt wurde im Herbst 2018 ein neues Museum eröffnet. Neben dem Geburtshaus von Tobias Mayer (1723-1762), in dem es bisher ein kleines Museum gab, entstand ein moderner Neubau, in dem Leben und Werk Tobias Mayers vorgestellt werden. Wir möchten in diesem Museum in die vielfältige Welt der Naturwissenschaften des 18. Jahrhunderts einführen und zeigen, wie interessant das Mayersche Werk

auch heute noch ist – selbst wenn die wissenschaftlich-technische Revolution scheinbar darüber hinweggegangen ist.

Tobias Mayer, der von Leonhard Euler als »zweifellos größter Astronom in Europa« und von Carl Friedrich Gauß als »Mayer immortalis« bezeichnet wurde, war lange Zeit nur noch in Fachkreisen bekannt. Dabei sind die beiden herausragenden Themen, mit denen er sich beschäftigte, heute auf ihre Art wieder aktuell: Die genaue Positionsbestimmung (jetzt mit GPS) und der Mond, der neuerdings wieder als Ziel möglicher Landungsaktivitäten gesehen wird. Darüber hinaus hat Tobias Mayer eine Vielzahl weiterer mathematisch-naturwissenschaftlicher Fragen untersucht, in Kartographie, Festungsbau, Farbenlehre, Magnetismus, hat einen Fixsternkatalog erstellt und Winkelmessinstrumente entwickelt. Für seine mathematisch-astronomischen Arbeiten zur Bestimmung der geographischen Länge insbesondere für die Schifffahrt erhielt er vom British Board of Longitude einen Preis in Höhe von 3000 Pfund, was ungefähr einer heutigen

Summe von 1 Million Euro entspricht. Davon hatte er selbst allerdings nicht mehr viel, denn der Preis wurde drei Jahre nach seinem Tod vergeben. Mich fasziniert an Tobias Mayer nicht nur sein ungeheuer umfangreiches und innovatives Werk, sondern wie dieser Mann, der aus den einfachsten Verhältnissen stammte und früh Völlweise war, sich im Selbststudium zu einem der großen Gelehrten seiner Zeit entwickelte. Ein Autodidakt und Genie, der aus seinem scheinbar aussichtslosen Leben etwas wirklich Großartiges geschaffen hat. Stolz sind wir aber auch darüber, dass unser Museum 2019 den Lotto-Museumspreis eXtra gewonnen hat.

Das Museum ist an jedem Donnerstag, Samstag und Sonntag von 13 bis 17 Uhr geöffnet, am letzten Sonntag des Monats gibt es freie Führungen und Kaffee und Kuchen im Museumskeller.

In jedem Jahr veranstaltet der Verein um den 17. und 20. Februar herum (Geburts- und Todestag) einen Gedenkvortrag. Am 19. Februar 2020 spricht Prof. Dr. Ansgar Reiners aus Göttingen im Marbacher Rathaus über außerirdisches Leben

auf weit entfernten Planeten. Der Vortrag passt sehr gut zu Mayer, der im Jahr 1750 einer staunenden Öffentlichkeit erklärte, dass es auf dem Mond kein Leben geben könne – worüber manch einer damals enttäuscht war.

Und im Juni freuen wir uns auf den Besuch der Kunst-AbonnentInnen der Kulturgemeinschaft.



Armin Hüttermann